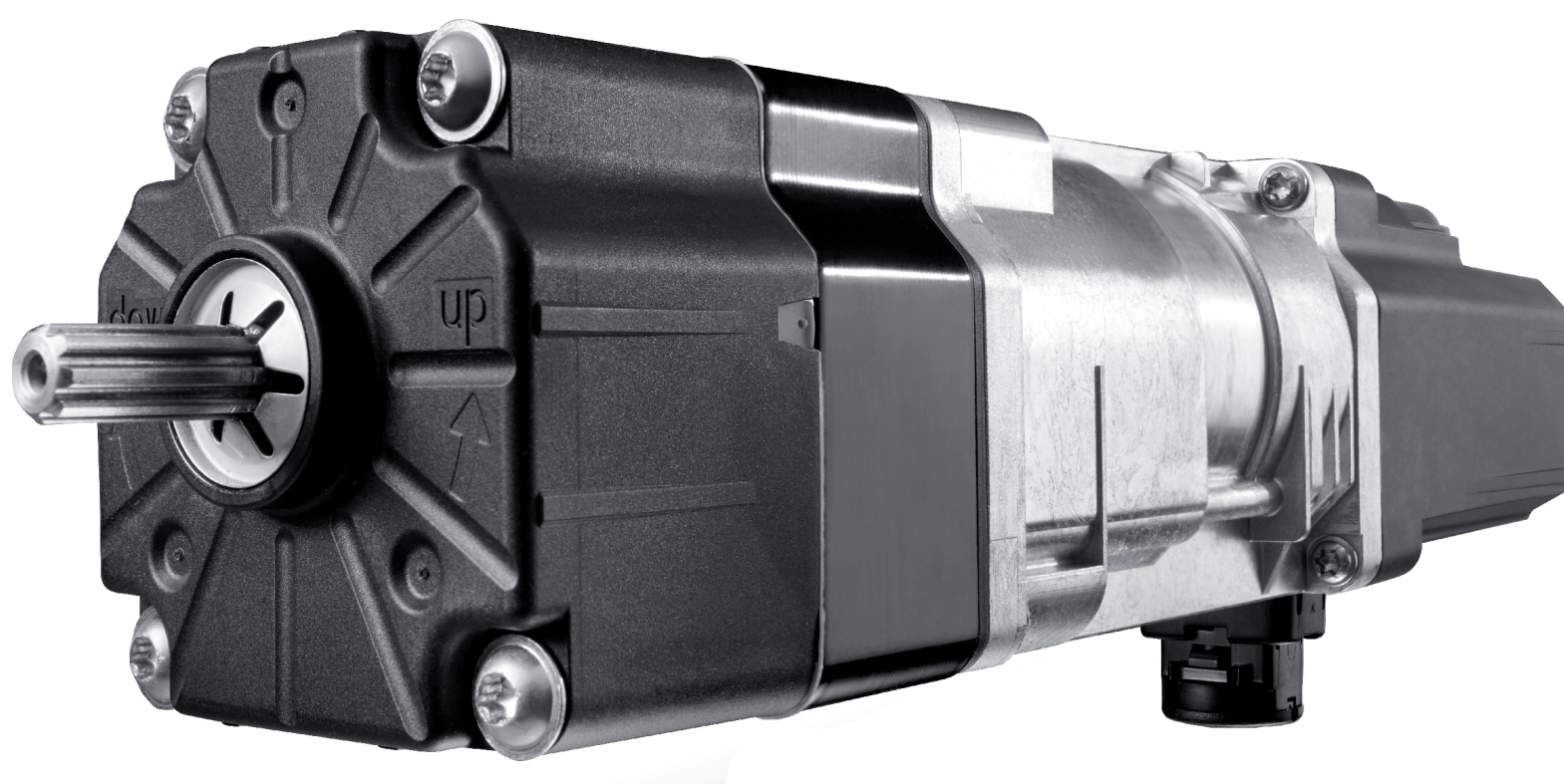


# Antrieb J4 IO



Vollständige Installationsanleitung



# EINLEITUNG

---

Diese Anleitung gilt für die Installation des Antriebs **J4 IO**. Der Antrieb ist für die elektrische Steuerung von verstellbaren Außenjalousien vorgesehen.

Diese Anleitung ergänzt die **Kurzinstallationsanleitung**, die mit dem Antrieb geliefert wird.

Alle Anleitungen sind online auf folgender Website erhältlich:  
**[www.somfy.info](http://www.somfy.info)**.



# SICHERHEIT

---

## BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

J4-Antriebe wurden für den Antrieb von verstellbaren Außenjalousien jeder Art entwickelt.

Die Installation des Antriebs muss von einer fachlich qualifizierten Person (Elektrofachkraft nach DIN VDE 1000-10) für Antriebe und Automatisierungen im Haustechnikbereich ausgeführt werden, die dafür zu sorgen hat, dass die Installation des Produkts alle im Land der Inbetriebnahme geltenden Normen und insbesondere die Markisennorm EN 13561 erfüllt.

## HAFTUNG

Lesen Sie bitte vor allen Arbeiten diese Anleitung sorgfältig durch. Beachten Sie außer den Anweisungen in dieser Anleitung auch die detaillierten Hinweise im beiliegenden Dokument **Sicherheitshinweise**.

Der Antrieb muss von einer fachlich qualifizierten Person (Elektrofachkraft nach DIN VDE 1000-10) für Antriebe und Automatisierungen im Haustechnikbereich entsprechend den Somfy-Anweisungen und den geltenden Vorschriften im Land der Inbetriebnahme installiert werden.

Jede Nutzung des Antriebs zu Zwecken, die über die im vorliegenden Dokument beschriebene bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehen, ist untersagt. Jede Missachtung dieser sowie aller anderen in dieser Anleitung und im beiliegenden Dokument **Sicherheitshinweise** enthaltenen Anweisungen führt zum Ausschluss jeglicher Haftung und Gewährleistungsansprüche durch Somfy.

Der Installateur hat seine Kunden auf die Nutzungs- und Wartungsbedingungen des Antriebs hinzuweisen und ihnen die Bedienungs- und Wartungsanleitung sowie das beiliegende Dokument **Sicherheitshinweise** nach Abschluss der Installation des Antriebs auszuhändigen. Wartungs- und Reparaturarbeiten für den Antrieb dürfen ausschließlich von Fachleuten für Gebäudeautomatisierung ausgeführt werden.

Für Fragen zur Installation des Antriebs und weiterführende Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Somfy-Ansprechpartner, oder besuchen Sie unsere Website [www.somfy.com](http://www.somfy.com).

## ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Einbau, Überprüfung, Inbetriebnahme und Reparatur der Anlage dürfen nur von fachlich qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

Die Anlage muss gegen unbefugte Bedienung geschützt werden.

Beachten Sie die Montage- und Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise des Herstellers des Produkts, das Sie benutzen möchten.







Verwenden Sie für die Demontage des Netzkabels des Antriebs das vorgesehene J4-Kabeldemontagewerkzeug. Artikel-Nr.: 9017811.

Der Antrieb, das Drehmoment und die Betriebsdauer müssen an den Betrieb der gesamten Anlage angepasst werden.

Die beweglichen Teile des Antriebs in einer Höhe von weniger als 2,50 m über dem Boden oder über anderen Standflächen müssen geschützt werden.

Klemmen Sie alle Stromkabel ab, bevor Sie Arbeiten an der Anlage vornehmen.

## SICHERHEITSHINWEISE ZUR VERKABELUNG

-  Die Norm NF C 15-100 für elektrische Anlagen ist zu beachten.
-  Alle Kabel, die in Kontakt mit einer metallischen Wandung geraten könnten, müssen mit einer Hülse oder Ummantelung geschützt und isoliert werden.
-  Bringen Sie die Kabel so an, dass sie nicht in Kontakt zu beweglichen Teilen geraten können.
-  Wenn der Antrieb im Freien eingesetzt wird und wenn ein Versorgungskabel des Typs H05-VVF verwendet wird, muss dieses in einem UV-beständigen Kabelrohr, zum Beispiel in einem Kabelkanal, verlegt werden.
-  Achten Sie darauf, dass das Netzkabel des Antriebs zugänglich bleibt: Es muss sich einfach austauschen lassen.
-  Sehen Sie eine Schleife im Netzkabel vor, um das Eindringen von Wasser in den Antrieb zu vermeiden.

## SPEZIELLE HINWEISE

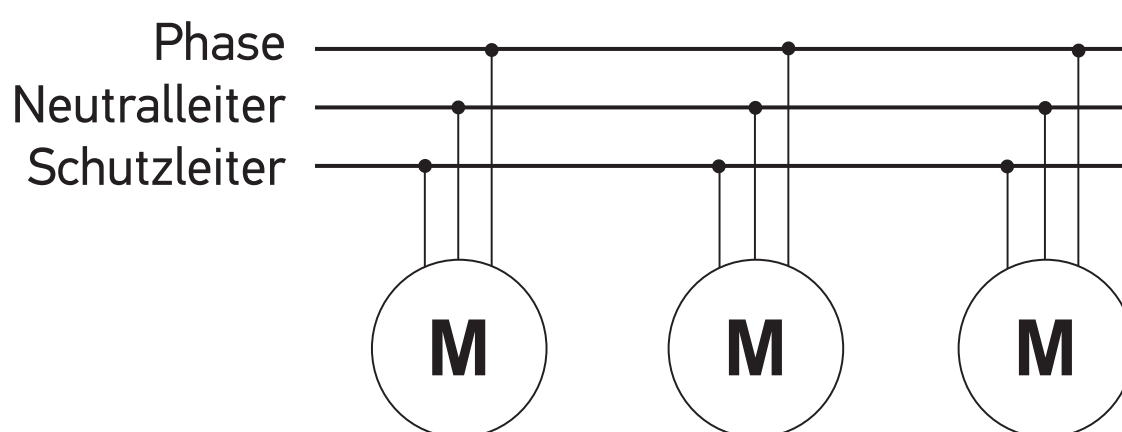
Die ordnungsgemäße Funktion der Anlage kann nur garantiert werden, wenn Installation und Montage nach den Regeln der Technik erfolgt sind, wenn die Stromversorgung ausreichend ist und eine regelmäßige Wartung durchgeführt wird.

Benutzen Sie die Anlage nicht, wenn in der Nähe Arbeiten ausgeführt werden (z. B. Fensterputzen).

Wenn der Schaltfühler verwendet wird, um die Jalousie in der oberen Endlage anzuhalten, muss der Installateur sich vergewissern, dass der Schaltfühler bei der ersten Inbetriebnahme der gesamten Installation tatsächlich vorhanden ist.

Um Schäden am Produkt zu vermeiden: Produkt nicht in Flüssigkeit tauchen, es nicht fallen lassen und vor Stößen schützen. Produkt niemals durchbohren!

Phasen- und Neutraleiter des Antriebs müssen wie folgt miteinander verbunden sein:



**CE** SOMFY ACTIVITES SA, F-74300 CLUSES (Frankreich), erklärt hiermit als Hersteller, dass der in dieser Anleitung beschriebene Antrieb bei bestimmungsgemäßem Einsatz die grundlegenden Anforderungen der geltenden europäischen Richtlinien und insbesondere der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG sowie der Funkanlagenrichtlinie 2014/53/EU erfüllt.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der Internetadresse [www.somfy.com/ce](http://www.somfy.com/ce) verfügbar. Antoine Crézé, Bevollmächtigter für Gerätekonformität, in Vertretung des Geschäftsbereichsleiters, Cluses, Frankreich, 09/2017.

# INHALTSVERZEICHNIS

---

*[Interaktive Kapitel: Klicken Sie auf eine Überschrift, um das betreffende Kapitel direkt aufzurufen.]*

---

<b>1. Allgemeines</b>	<b>8</b>
1.1. Vorteile des J4 IO	8
1.2. Kompatibilität	9
<b>2. Technische Details</b>	<b>10</b>
2.1. Bauelemente des Antriebs	10
2.2. Schaltfühler	11
2.3. Beschreibung eines Trägerprodukts	12
2.4. Technische Daten	13
<b>3. Installation in einer verstellbaren Außenjalousie</b>	<b>17</b>
3.1. Ausschnitt an der Kopfschiene	17
3.2. Montage in der Kopfschiene	17
3.3. Verkabelung des Antriebs	24
<b>4. Inbetriebnahme des Antriebs</b>	<b>25</b>
4.1. Voreinlernen der unidirektionalen Somfy IO-Bedieneinheit	25
4.2. Überprüfung der Antriebsdrehrichtung	25
4.3. Wahl der Betriebsart	26
4.4. Automatische Einstellung der Endlagen	26
4.5. Einlernen der ersten unidirektionalen Somfy IO-Bedieneinheit	27
<b>5. Ändern der Grundeinstellungen</b>	<b>28</b>
5.1. Ermitteln der bereits durchgeführten Einstellungen	28
5.2. Einstellen des Drehwinkels	28
5.3. Ändern der Endlagen	30
5.4. Einstellen der horizontalen Position der Lamellen	31
5.5. Lieblingsposition	32

---

<b>6. Bedienung des Antriebs und Wartung</b>	<b>33</b>
6.1. AUF- und AB-Taste	33
6.2. Funktion STOP	33
6.3. Lieblingsposition ( <b>my</b> )	33

---

<b>7. Tipps und Tricks</b>	<b>34</b>
7.1. Rücksetzen des Antriebs	34
7.2. Hilfetabelle	35
7.3. Weitere Fragen	36

# 1. ALLGEMEINES

Die neue Ausführung des Antriebs J4 IO ist Teil einer neuen elektronischen Funk-Baureihe von SOMFY: Die **optimierten** Produkte sind mit **neuen Komponenten** und einem **neuen Design** ausgestattet.

## 1.1. VORTEILE DES J4 IO

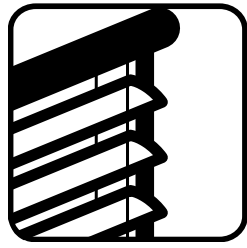




## 1.2. KOMPATIBILITÄT

### → KOMPATIBLE VERSTELLBARE AUSSENJALOUSIEN

#### Typ 2

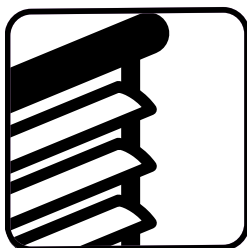


Verstellbare Außenjalousien mit Ketten- oder Riemenantrieb des Behangs. Optimierte Verdunklung (Lamellen ohne Öffnungen)

→ **1. Sicherheitsstufe, Lamellen können nicht manuell geöffnet werden**

Funktionen: AUF/AB/Ausrichtung der Lamellen

#### Typ 3



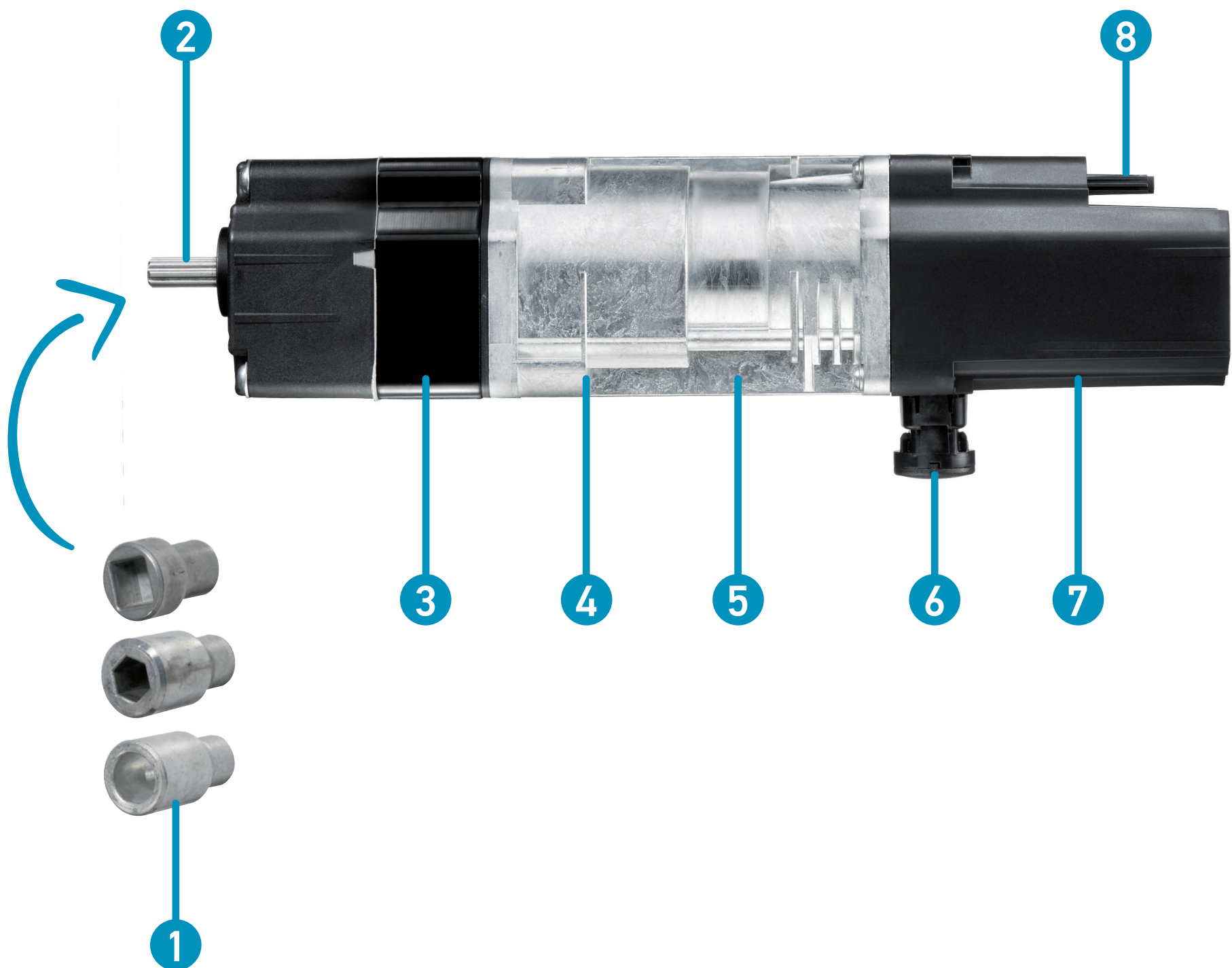
Verstellbare Außenjalousien mit einem Mechanismus zum Antrieb und zur Ausrichtung der Lamellen, der vollständig in die Gleitführung integriert ist

→ **Ästhetik + Einbruchschutz**

Funktionen: AUF/AB mit offenen Lamellen/  
Ausrichtung der Lamellen

## 2. TECHNISCHE DETAILS

### 2.1. BAUELEMENTE DES ANTRIEBS



1 Wellenadapter

2 Welle/Rotor

3 Stator

4 Bremse

5 Untersetzung

6 Schaltfühler

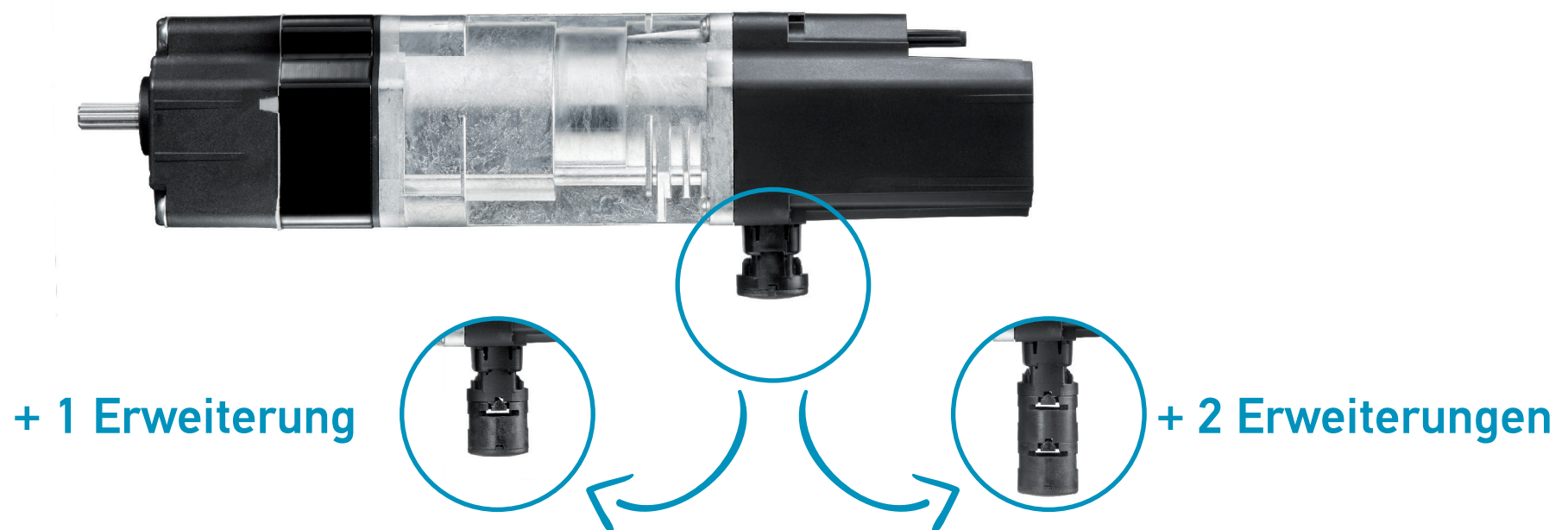
7 Endschaltergehäuse

8 Anschlussstecker

## 2.2. SCHALTFÜHLER

Die Hauptfunktion des Schaltfühlers besteht darin, den Antrieb in der oberen Endlage der verstellbaren Außenjalousien anzuhalten, sobald die oberste Lamelle den Schaltfühler berührt.

Der Schaltfühler kann daher verwendet werden, um die Position der oberen Endlage festzulegen. Sie muss in diesem Fall vom Installateur nicht eingestellt werden. Es können eine oder zwei Erweiterungen am Schaltfühler angebracht werden, die sich zwischen dem Fühler und seinem Gehäuse befinden, um die Endlage zu verändern:



Die obere Endlage kann selbstverständlich auch so eingestellt werden, dass die Lamellen den Schaltfühler nicht berühren, was zusätzliche Sicherheit bedeutet (siehe **Kapitel 5.3 Installation des Antriebs**).

Es ist zu beachten, dass bei Trägerprodukten mit Lamellen in „Z“-Form die obere Endlage des Antriebs eingestellt werden muss. In diesem Fall dient der Schaltfühler zur Gewährleistung der Sicherheit des Trägerprodukts.



**Stellen Sie sicher, dass im Betrieb Lamellen des Trägerprodukts keine radiale Kraft auf den Schaltfühler bzw. ggf. verwendete Führungsrohre ausüben.**

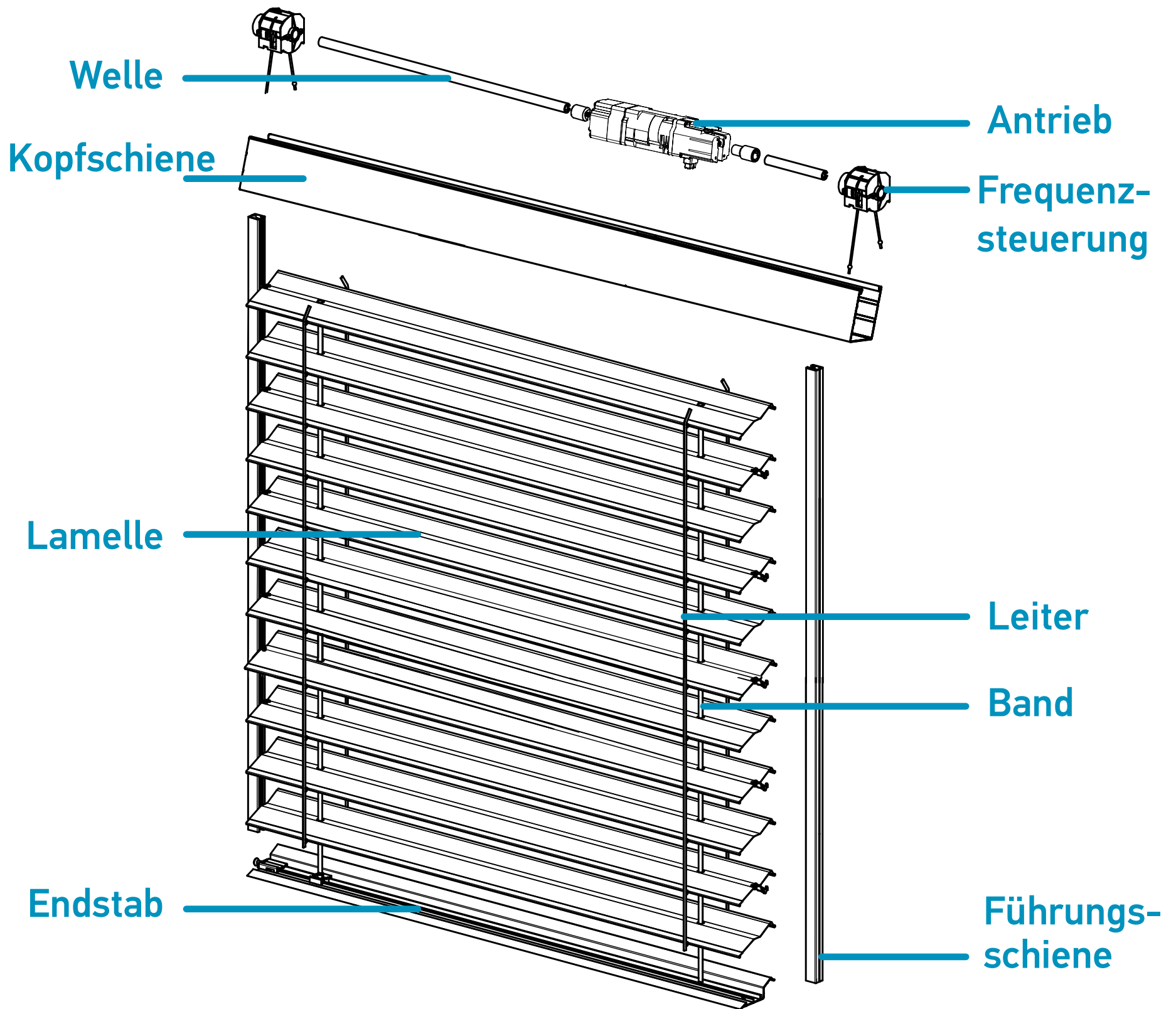


**Wird die verstellbare Erweiterung abgerissen, ist der Antrieb damit nicht mehr verwendbar.**



*Führt die verstellbare Außenjalousie auf dem Weg nach unten wieder hoch, ohne die untere Endlage erreicht zu haben, hält der Antrieb sofort an, sobald die Lamellen den Schaltfühler berühren.*

## 2.3. BESCHREIBUNG EINES TRÄGERPRODUKTS

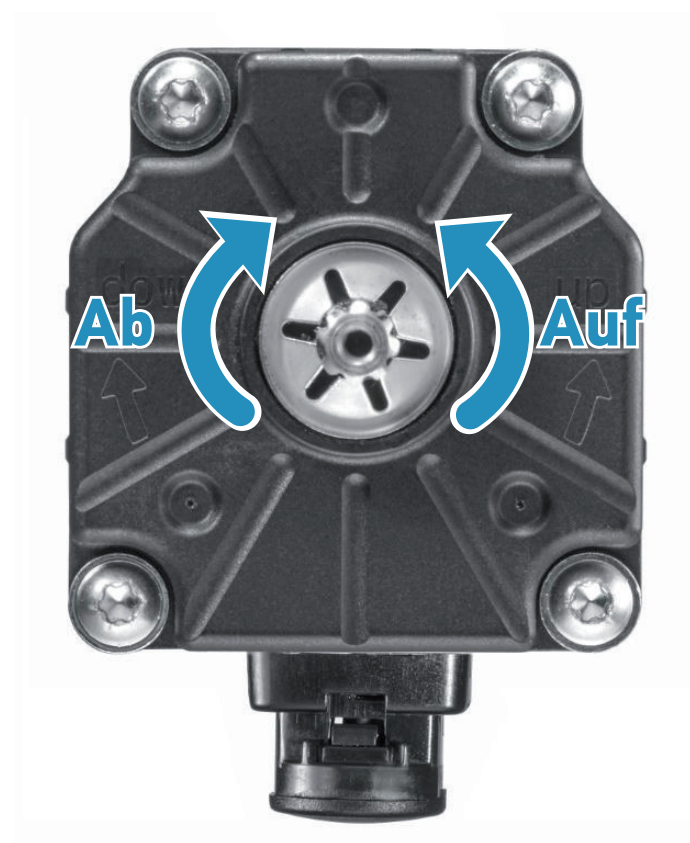


*Unter Behang versteht man die Gesamtheit der Lamellen der verstellbaren Außenjalousie.*

## 2.4. TECHNISCHE DATEN

### → STANDARD-DREHRICHTUNG

Die voreingestellte Drehrichtung (Standard) ist am Gehäuse des Antriebs eingraviert. Sie kann mit einer unidirektionalen Somfy IO-Bedieneinheit umgekehrt werden (siehe Kapitel 4.2).

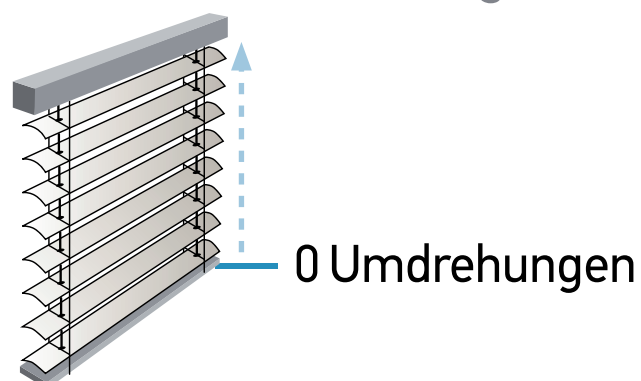


### → MÖGLICHE ENDLAGEN

Der Antrieb wird in der unteren Endlage geliefert. Die obere Endlage ist auf **120 Umdrehungen der Antriebswelle** oberhalb dieser unteren Endlage eingestellt.

Die untere Endlage kann auf **maximal 200 Umdrehungen der Antriebswelle** eingestellt werden. In diesem Fall muss auch die Position der oberen Endlage neu eingelernt werden.

Position der unteren Endlage



Position der oberen Endlage



### → ÜBERHITZUNGSSCHUTZ

Der Antrieb ist durch einen Überhitzungsschutz vor einem Überhitzen geschützt. Ist die Überhitzung durch einen längeren Betrieb ausgelöst, hält der Antrieb einige Minuten an.

## → NEIGUNG DES ANTRIEBS

Der Antrieb **J4 IO** wurde für den waagerechten Betrieb konzipiert:



## → TABELLE DER TECHNISCHEN DATEN

Bezeichnung	J406 IO	J410 IO	J418 IO
Drehmoment	6 Nm	10 Nm	18 Nm*
Nennleistung	95 W	110 W	155 W
Nennstrom	0,4 A	0,5 A	0,7 A
Gewicht (mit Adaptern)	1,5 kg	1,7 kg	2,2 kg
Schalldruckpegel	53 dB	55 dB	56 dB
Funkfrequenz	868-870 MHz, io-homecontrol <sup>®</sup> , bidirektional Triband		
Frequenzband und maximale Sendeleistung	868.000 MHz - 868.600 MHz e.r.p. <25 mW 868.700 MHz - 869.200 MHz e.r.p. <25 mW 869.700 MHz - 870.000 MHz e.r.p. <25 mW		
Spannungsversorgung	230 V ~ 50 Hz		
Betriebstemperatur	- 20 °C bis + 60 °C		
Schutzart	IP 54		
Schutzklasse	Klasse I		
Max. Anzahl Funksender mit den entsprechenden Sensoren	9		

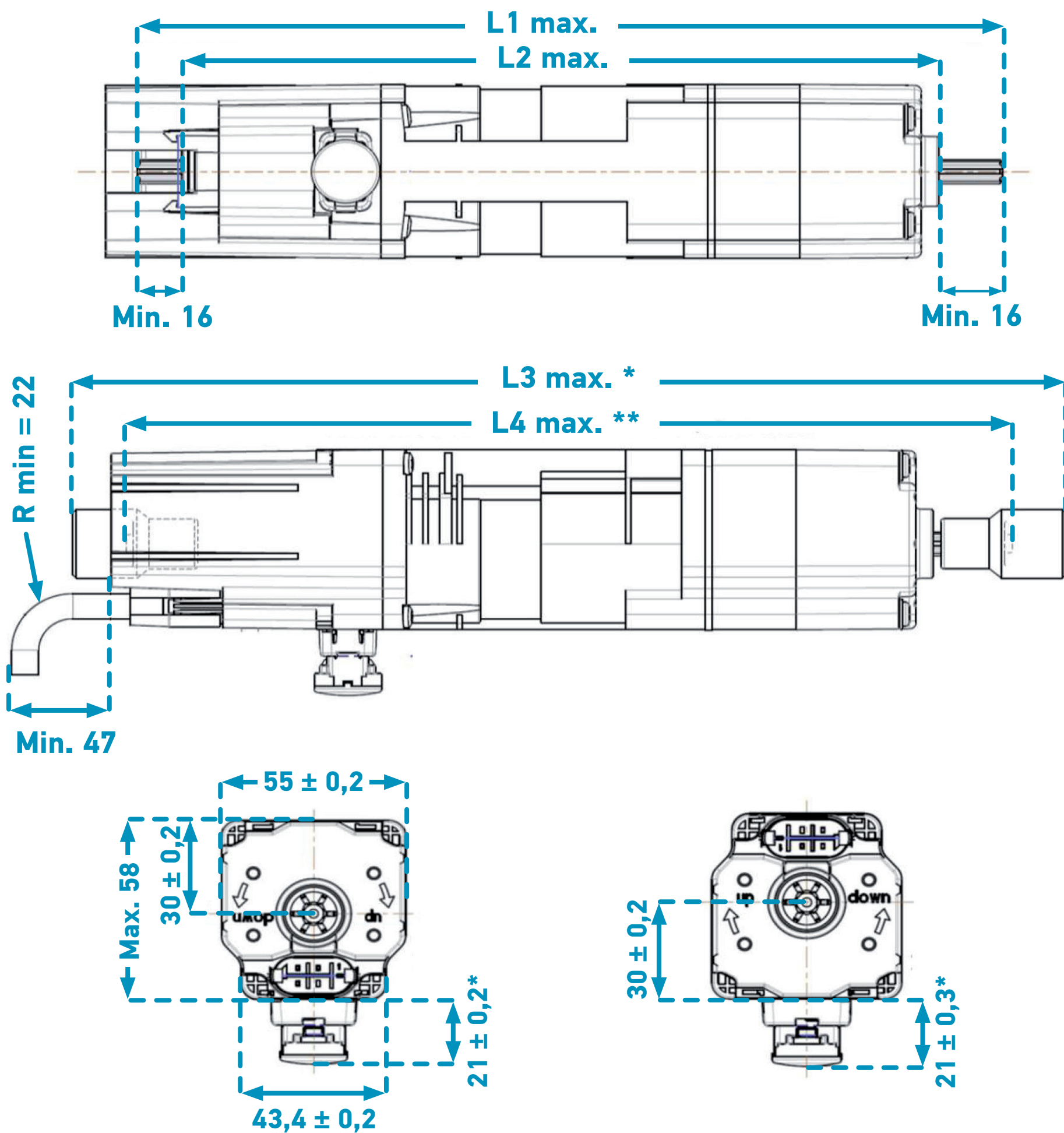


**\* Für Antriebe mit einem Drehmoment von 18 Nm gilt als maximal zulässiges Drehmoment an einem Antriebswellenende 12 Nm.**



*Das Somfy-Netzkabel entspricht der Norm H07RNF. Es ist insbesondere UV-beständig und ist halogenfrei.*

## → PLAN UND ABMESSUNGEN



Bezeichnung	J406 IO	J410 IO	J418 IO
L1 max. (mm)	254	269	289
L2 max. (mm)	222	237	257
L3 max. (mm)	Lange Adapter	306	341
	Mittlere Adapter	296	311
L4 max. (mm)	265	280	300

\* Länge mit Somfy-Adapttern

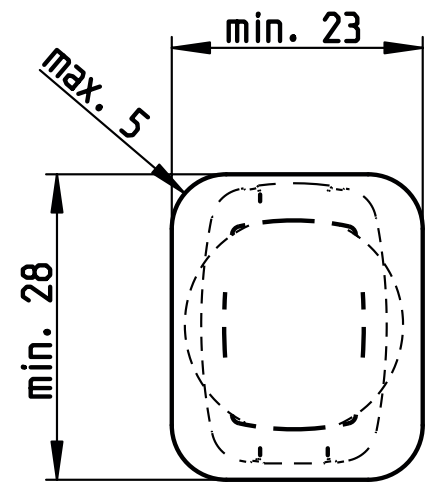
\*\* Länge mit Somfy-Adapttern und Schrauben



## 3.INSTALLATION IN EINER VERSTELLBAREN AUSSENJALOUSIE

### 3.1. AUSSCHNITT AN DER KOPFSCHIENE

Zur Installation eines Antriebs in einer Kopfschiene, **die oben offen ist**, muss ein Ausschnitt vorliegen, um den Schaltfühler bzw. seine Verlängerungen durch die Kopfschiene zu führen. Dieser Ausschnitt muss folgende Abmessungen haben (in mm):



### 3.2. MONTAGE IN DER KOPFSCHIENE

Die Anleitung zur Montage in verschiedenen Kopfschienen ist im Folgenden für die einzelnen Kopfschienen auf je einer Seite beschrieben. So lässt sich die Montage nur für die gewünschte Kopfschiene auf einer Seite ausdrucken, um dies beispielsweise bei der Montage heranziehen zu können.

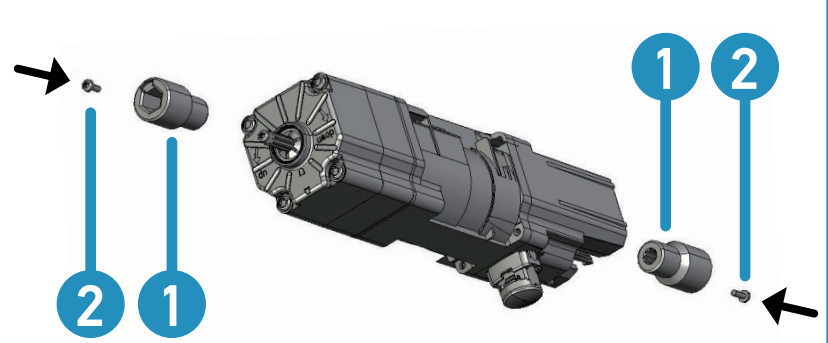
#### LISTE DER KOPFSCHIENEN:

Kopfschiene 58 mm x 56 mm, unten offen, & Kopfschiene 57 mm x 51 mm, unten offen	S. 19
Kopfschiene 57 mm x 51 mm, oben offen, & Kopfschiene 58 mm x 56 mm, oben offen Montage mit außenliegenden Halteklammern	S. 20
Kopfschiene 57 mm x 51 mm, oben offen Montage mit innenliegenden Halteklammern	S. 21
Kopfschiene 78 mm x 67 mm, unten offen Montage mit den Antrieben J406 und J410	S. 22
Kopfschiene 78 mm x 67 mm, unten offen Montage mit dem Antrieb J418	S. 23
Kopfschiene 67 mm x 66 mm, unten offen	S. 24

→ **KOPFSCHIENE 58 MM X 56 MM, UNTEN OFFEN,  
& KOPFSCHIENE 57 MM X 51 MM, UNTEN OFFEN**

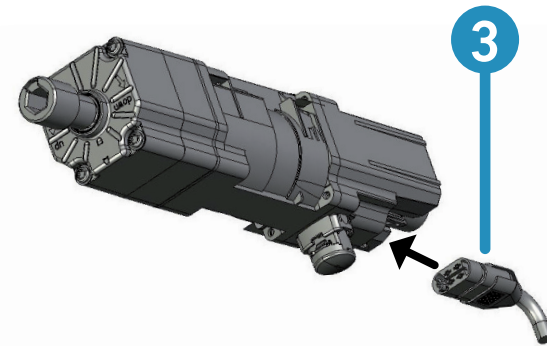
- 1** Schrauben Sie die 2 Adapter **1** mit 2 Schrauben M3x8 **2** an die Antriebswelle.

Anzugsmoment =  
1,35 Nm +/- 20 %

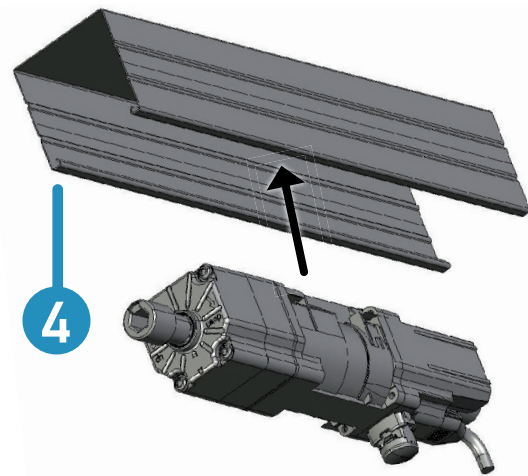


- 2** Schließen Sie das Netzkabel **3** am Antrieb an.

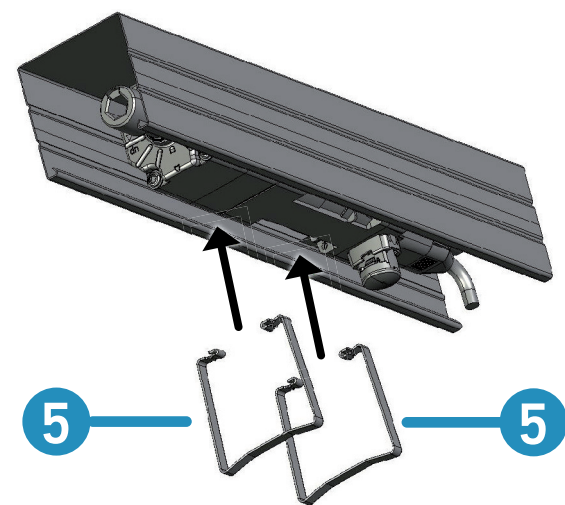
**!** **Vergewissern Sie sich, dass das Kabel nicht über ein drehendes Teil des Antriebs oder des Gestänges verläuft.**



- 3** Schieben Sie den Antrieb in die Kopfschiene **4**.

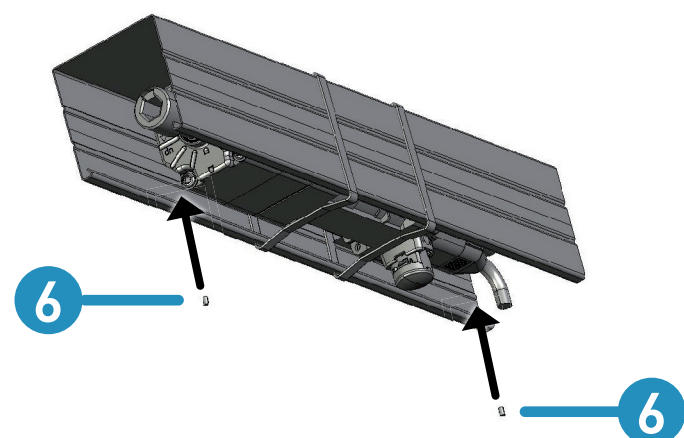


- 4** Fixieren Sie den Antrieb mithilfe der Halteklammern **5** unter den Schalldämmstreifen in der Kopfschiene.



- 5** Die Welle der Jalousie kann mit einem Gewindestift **6** im Adapter fixiert werden.

Anzugsmoment = maximal 2 Nm

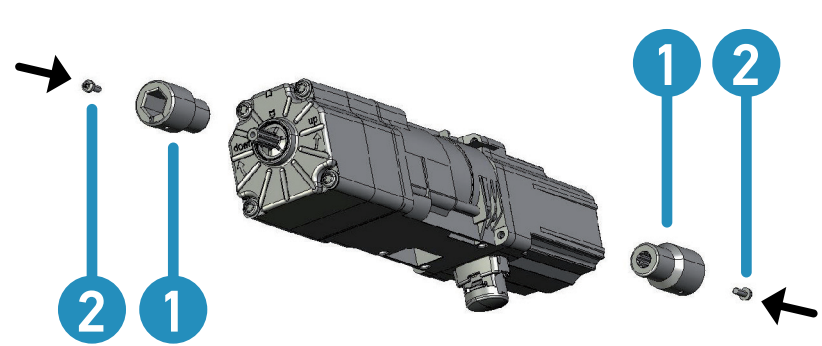


→ **KOPFSCHIENE 57 MM X 51 MM, OBEN OFFEN,  
& KOPFSCHIENE 58 MM X 56 MM, OBEN OFFEN**

**Montage mit außenliegenden Halteklammern**

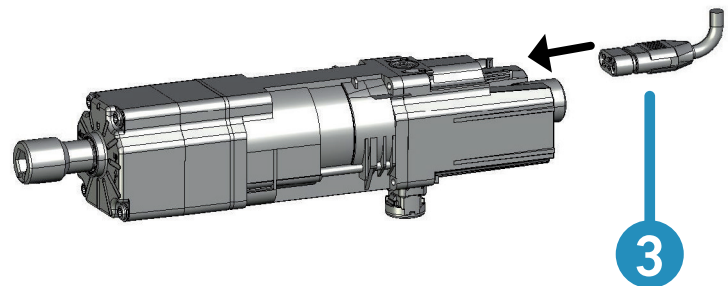
- 1** Schrauben Sie die 2 Adapter **1** mit 2 Schrauben M3x8 **2** an die Antriebswelle.

Anzugsmoment =  
1,35 Nm +/- 20 %



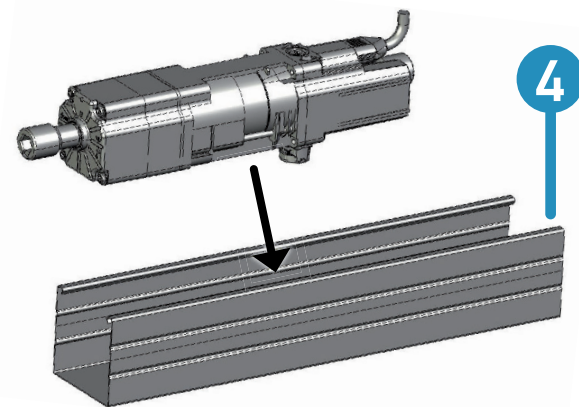
- 2** Schließen Sie das Netzkabel **3** am Antrieb an.

**!** Vergewissern Sie sich, dass das Kabel nicht über ein drehendes Teil des Antriebs oder des Gestänges verläuft.

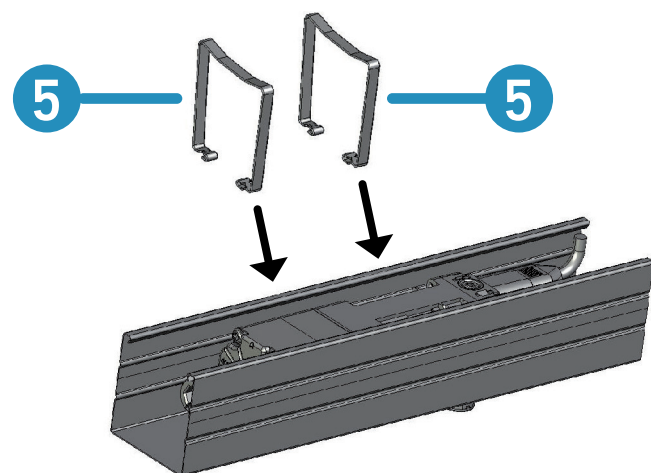


- 3** Schieben Sie den Antrieb in die Kopfschiene **4**.

**!** Stellen Sie sicher, dass zur Durchführung des Schaltfühlers durch die Kopfschiene ein Ausschnitt vorgesehen ist.

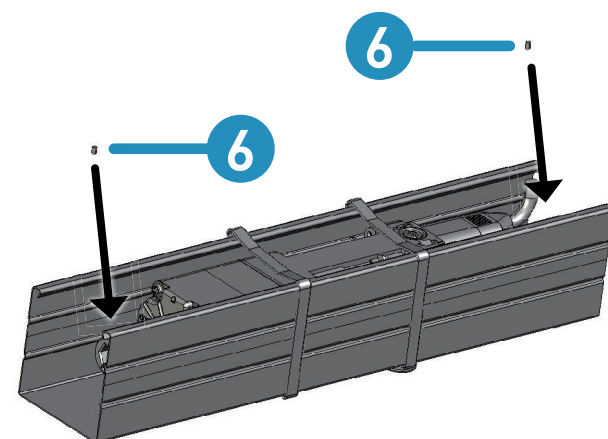


- 4** Fixieren Sie den Antrieb mithilfe der Halteklammern **5** unter den Schalldämmstreifen in der Kopfschiene.



- 5** Die Welle der Jalousie kann mit einem Gewindestift **6** im Adapter fixiert werden.

Anzugsmoment = maximal 2 Nm

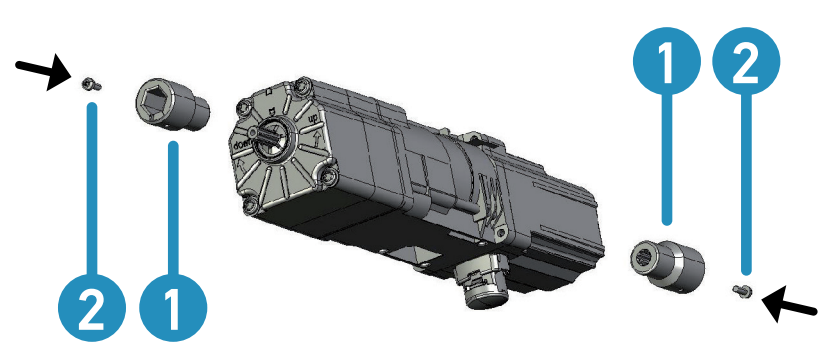


## → KOPFSCHIENE 57 MM X 51 MM, OBEN OFFEN

### Montage mit innenliegenden Halteklammern

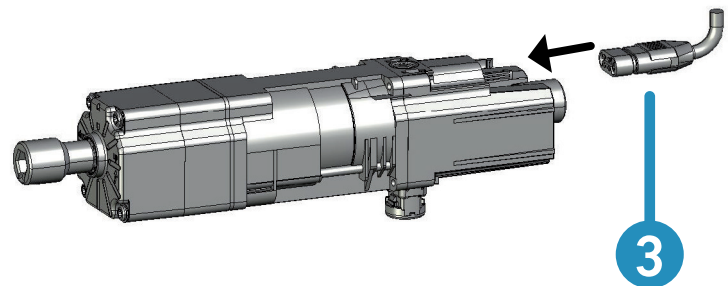
- 1** Schrauben Sie die 2 Adapter **1** mit 2 Schrauben M3x8 **2** an die Antriebswelle.

Anzugsmoment =  
1,35 Nm +/- 20 %



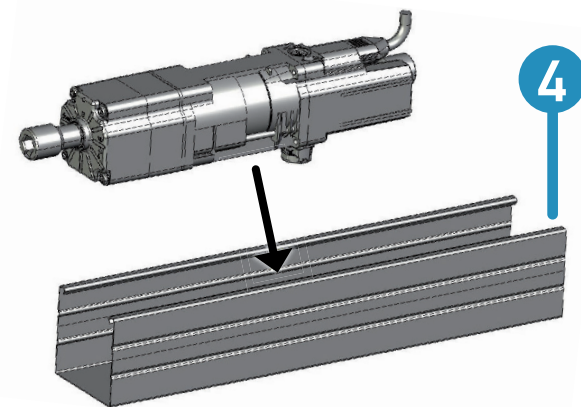
- 2** Schließen Sie das Netzkabel **3** am Antrieb an.

**!** Vergewissern Sie sich, dass das Kabel nicht über ein drehendes Teil des Antriebs oder des Gestänges verläuft.

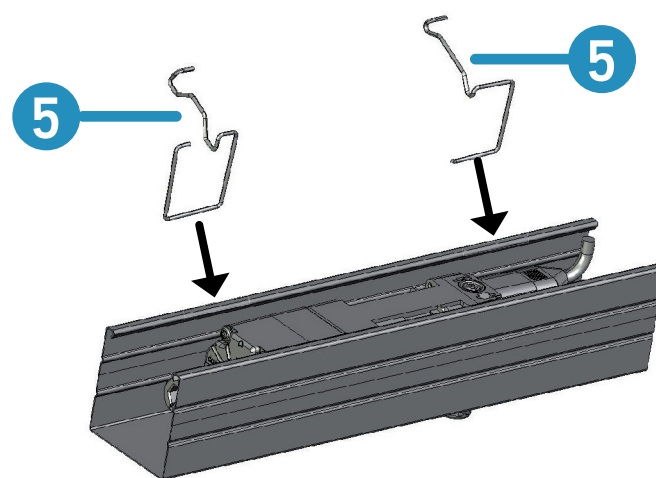


- 3** Schieben Sie den Antrieb in die Kopfschiene **4**.

**!** Stellen Sie sicher, dass zur Durchführung des Schaltfühlers durch die Kopfschiene ein Ausschnitt vorgesehen ist.

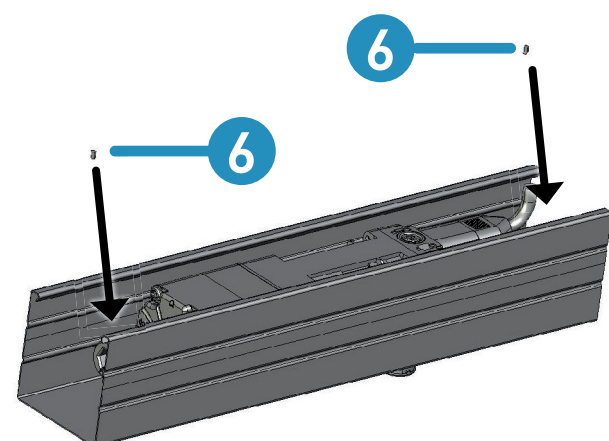


- 4** Fixieren Sie den Antrieb mithilfe der Halteklammern **5** in der Kopfschiene.



- 5** Die Welle der Jalousie kann mit einem Gewindestift **6** im Adapter fixiert werden.

Anzugsmoment = maximal 2 Nm

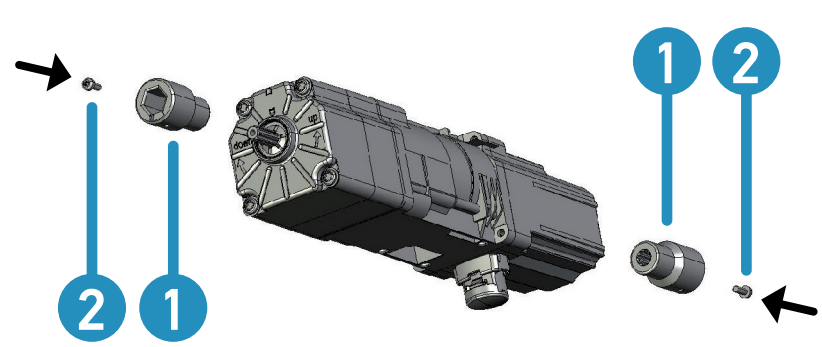


## → KOPFSCHIENE 78 MM X 67 MM, UNTEN OFFEN

### Montage mit den Antrieben J406 und J410

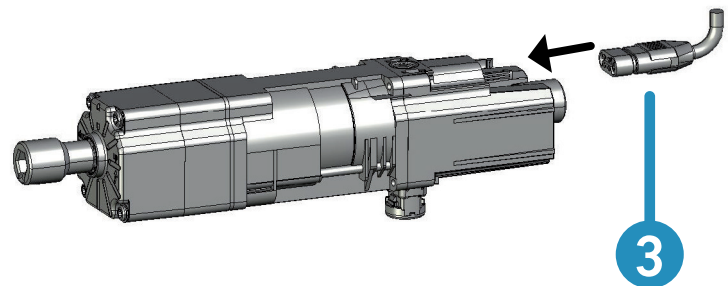
- 1** Schrauben Sie die 2 Adapter **1** mit 2 Schrauben M3x8 **2** an die Antriebswelle.

Anzugsmoment =  
1,35 Nm +/- 20 %

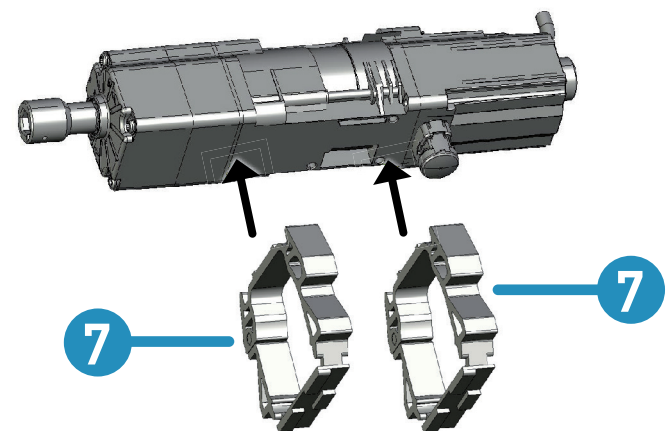


- 2** Schließen Sie das Netzkabel **3** am Antrieb an.

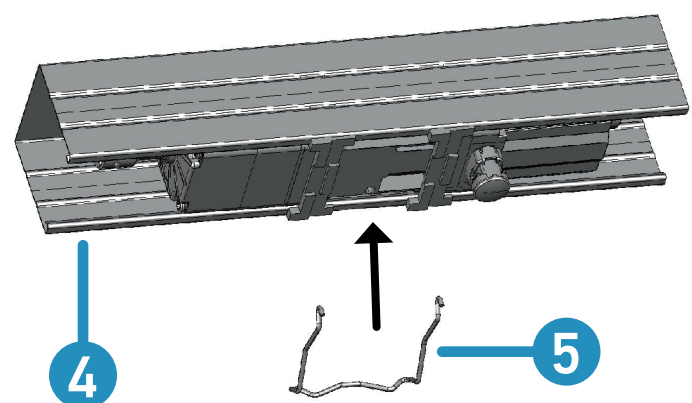
**!** Vergewissern Sie sich, dass das Kabel nicht über ein drehendes Teil des Antriebs oder des Gestänges verläuft.



- 3** Bringen Sie die beiden Kopfschienenadapter **7** am Antrieb an.

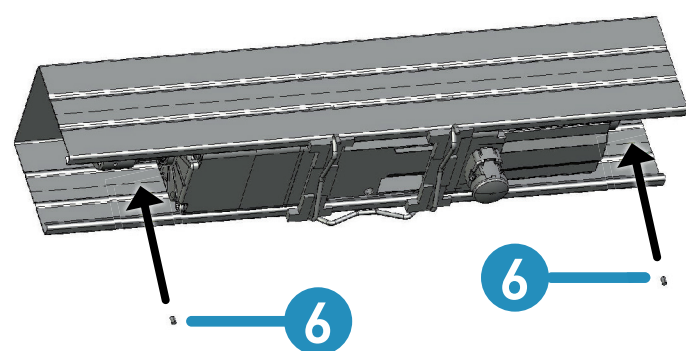


- 4** Schieben Sie den Antrieb in die Kopfschiene **4**.  
Fixieren Sie den Antrieb mithilfe der Halteklammer **5** in der Kopfschiene.



- 5** Die Welle der Jalousie kann mit einem Gewindesttift **6** im Adapter fixiert werden.

Anzugsmoment = maximal 2 Nm



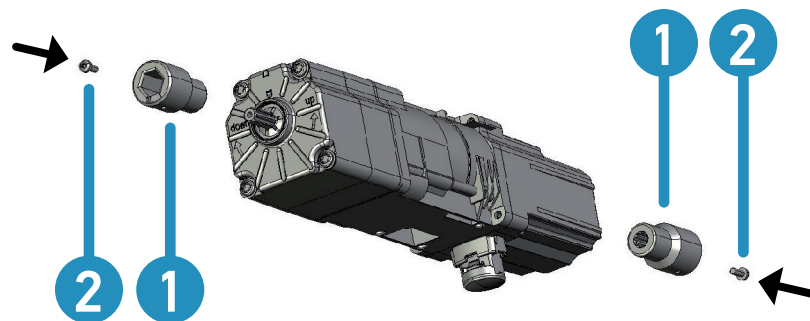
## → KOPFSCHIENE 78 MM X 67 MM, UNTEN OFFEN

### Montage mit dem Antrieb J418

1

Schrauben Sie die 2 Adapter **1** mit 2 Schrauben M3x8 **2** an die Antriebswelle.

Anzugsmoment = 1,35 Nm +/- 20 %

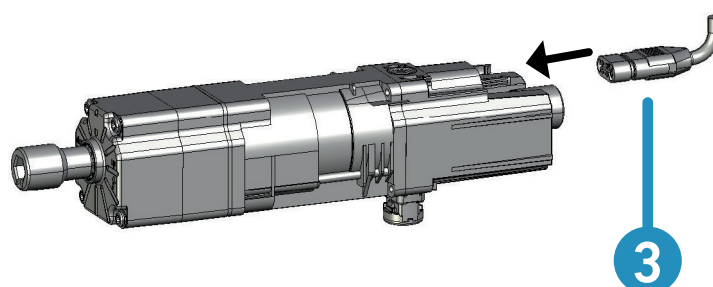


2

Schließen Sie das Netzkabel **3** am Antrieb an.

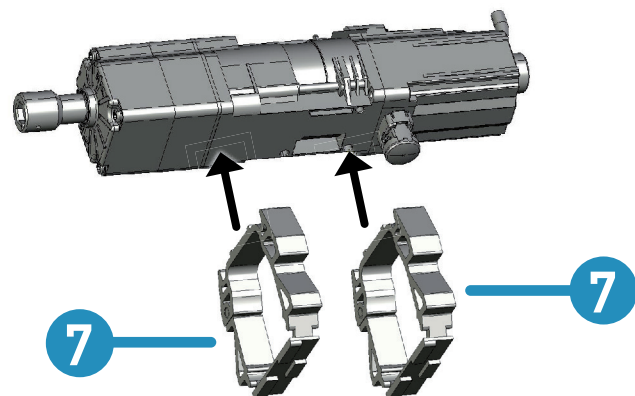


**Vergewissern Sie sich, dass das Kabel nicht über ein drehendes Teil des Antriebs oder des Gestänges verläuft.**



3

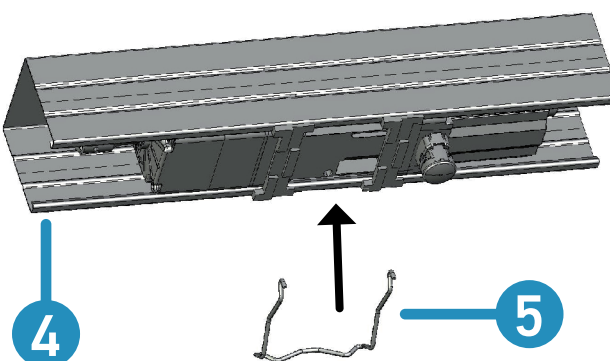
Bringen Sie die beiden Kopfschienenadapter **7** am Antrieb an.



4

Schieben Sie den Antrieb in die Kopfschiene **4**.

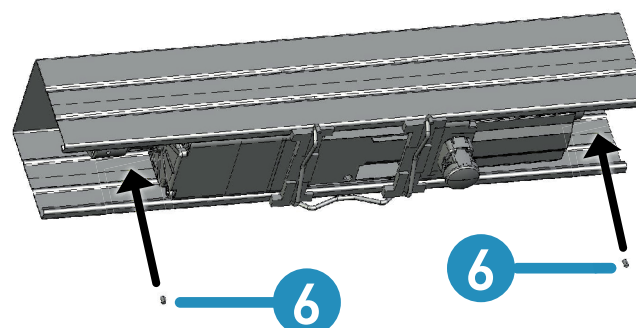
Fixieren Sie den Antrieb mithilfe der Halteklammer **5** in der Kopfschiene.



5

Die Welle der Jalousie kann mit einem Gewindestift **6** im Adapter fixiert werden.

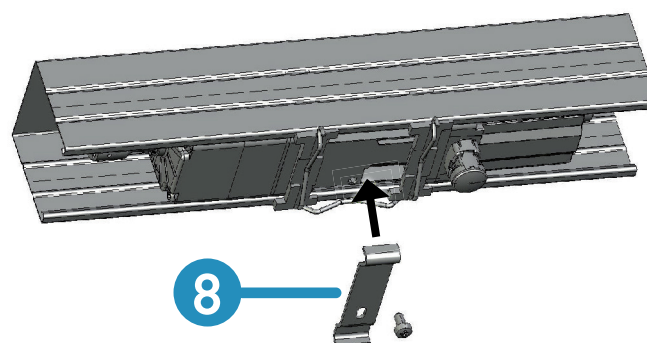
Anzugsmoment = maximal 2 Nm



6

Den zusätzlichen Bügel **8** an der Einheit aus Kopfschiene und Antrieb anbringen und mittels einer Schraube M5 x 10 mm am Antrieb festschrauben. Die Schraube muss vollständig am Bügel anliegen.

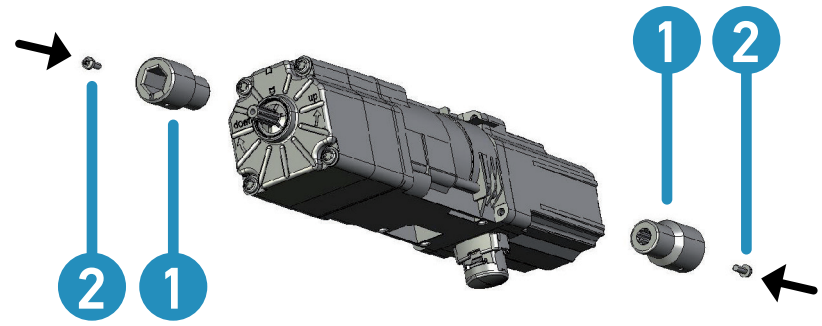
Anzugsmoment = max. 4 Nm




## → KOPFSCHIENE 67 MM X 66 MM, UNTEN OFFEN

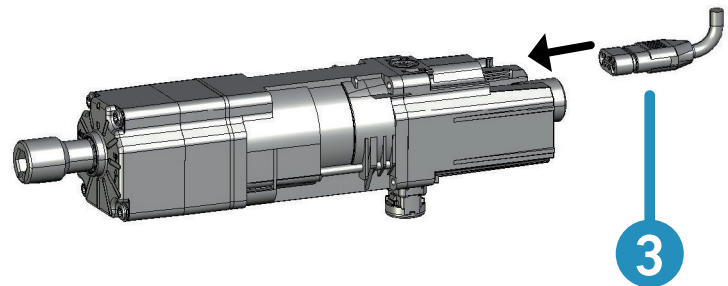
- 1** Schrauben Sie die 2 Adapter **1** mit 2 Schrauben M3x8 **2** an die Antriebswelle.

Anzugsmoment = 1,35 Nm +/- 20 %

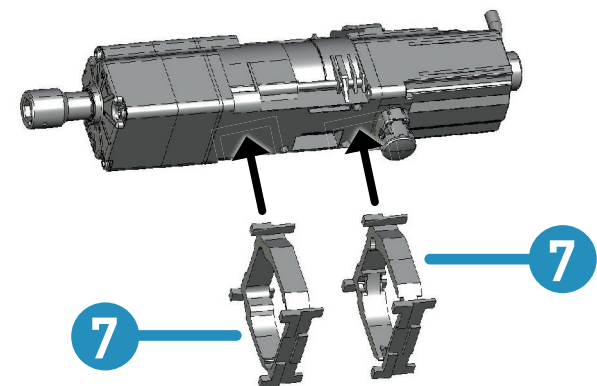


- 2** Schließen Sie das Netzkabel **3** am Antrieb an.

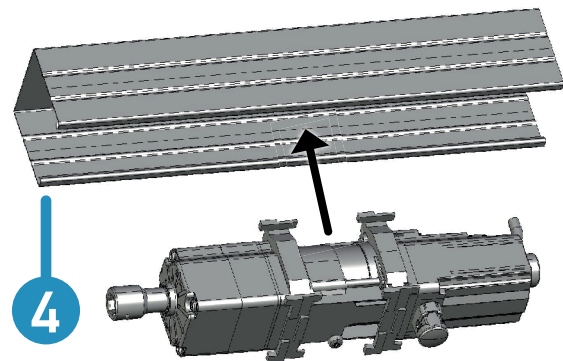
 **Vergewissern Sie sich, dass das Kabel nicht über ein drehendes Teil des Antriebs oder des Gestänges verläuft.**



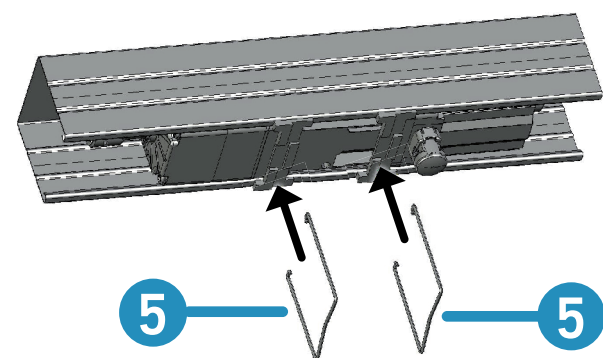
- 3** Bringen Sie die beiden Kopfschienenadapter **7** am Antrieb an.



- 4** Schieben Sie den Antrieb in die Kopfschiene **4**.

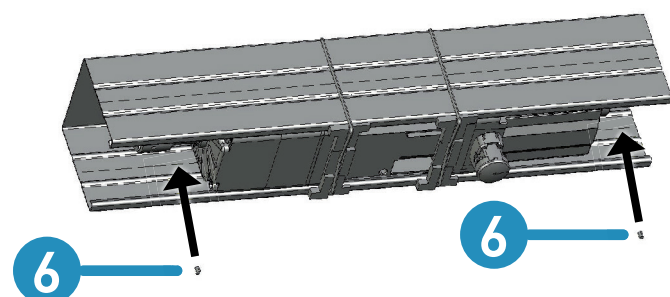


- 5** Fixieren Sie den Antrieb mithilfe der Halteklammern **5** in der Kopfschiene.



- 6** Die Welle der Jalousie kann mit einem Gewindestift **6** im Adapter fixiert werden.

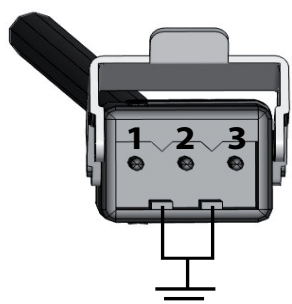
Anzugsmoment = maximal 2 Nm



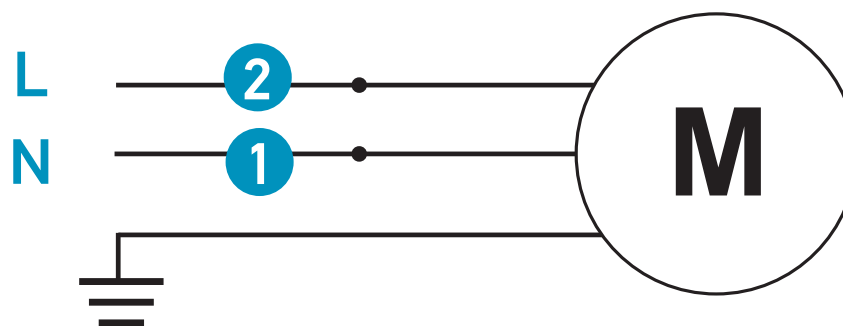
### 3.3. VERKABELUNG DES ANTRIEBS

Schaltplan und Tabelle unten erläutern die Verkabelung des Antriebs **J4 IO**:

Antriebsseitiger Anschluss



Antrieb



Phase (L)	2	Schwarz
Neutralleiter (N)	1	Blau
Schutzleiter (⏚)		Gelb/grün

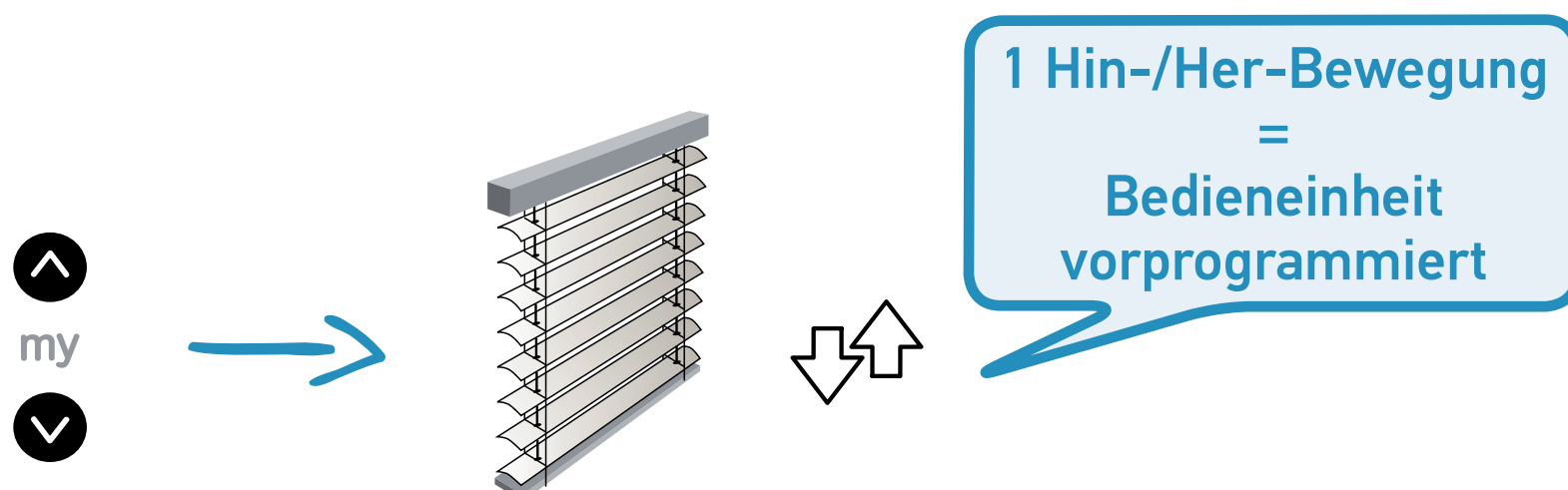


## 4. INBETRIEBNAHME DES ANTRIEBS

### 4.1. VOREINLERNEN DER UNIDIREKTIONALEN SOMFY IO-BEDIENEINHEIT





Drücken Sie gleichzeitig die AUF- und AB-Taste. Die Jalousie bewegt sich kurz hin und her, die lokale Somfy io-Bedieneinheit ist im Antrieb vorprogrammiert.



### 4.2. ÜBERPRÜFUNG DER ANTRIEBSDREHRICHTUNG

Drücken Sie die AUF-Taste.

**FALL 1** Die Jalousie fährt nach oben.  
Die Drehrichtung ist korrekt.  Weiter mit dem nächsten Kapitel.

**FALL 2** Die Jalousie fährt nach unten.  
Die Drehrichtung ist nicht korrekt.  Drücken Sie die Taste **my**, bis sich die Jalousie bewegt, um die Drehrichtung umzukehren.

### 4.3. WAHL DER BETRIEBSART

Optionaler Schritt

Standardmäßig arbeitet der Antrieb **J4 IO** mit der üblichen Betriebsart für Jalousien.

Es steht eine andere Betriebsart zur Auswahl zur Verfügung. **Diese Einstellung erfolgt mit den Programmierertools EMS2 oder Set&Go.**



**Dieser Schritt muss unbedingt durchgeführt werden, wenn der Antrieb auf der Benutzeroberfläche durch ein Piktogramm dargestellt ist.**

### 4.4. AUTOMATISCHE EINSTELLUNG DER ENDLAGEN

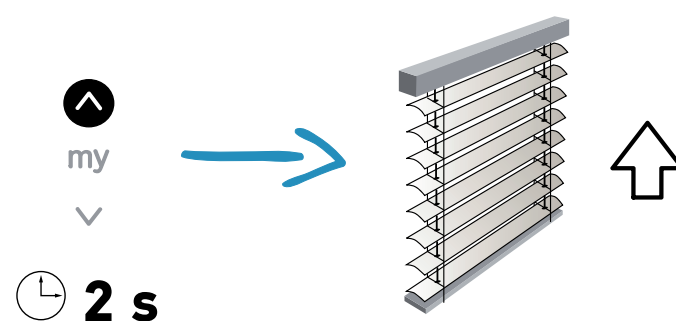


*Vom Werk aus wird der Antrieb in der unteren Endlage mit 120 Umdrehungen bis zur oberen Endlage geliefert.*

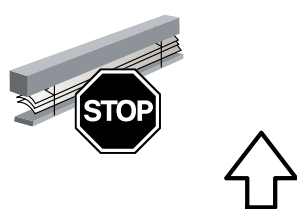


**Stellen Sie sicher, dass der Antrieb an der Jalousie in der Position der unteren Endlage mit geschlossenen Lamellen installiert ist.**

Drücken Sie 2 Sekunden lang die AUF-Taste: Die Jalousie dreht sich in Auffahrrichtung.



Halten Sie die Jalousie mit Hilfe des Schaltfühlers an. Die obere Endlage ist damit **6 mm** unter dem Schaltfühler eingestellt.



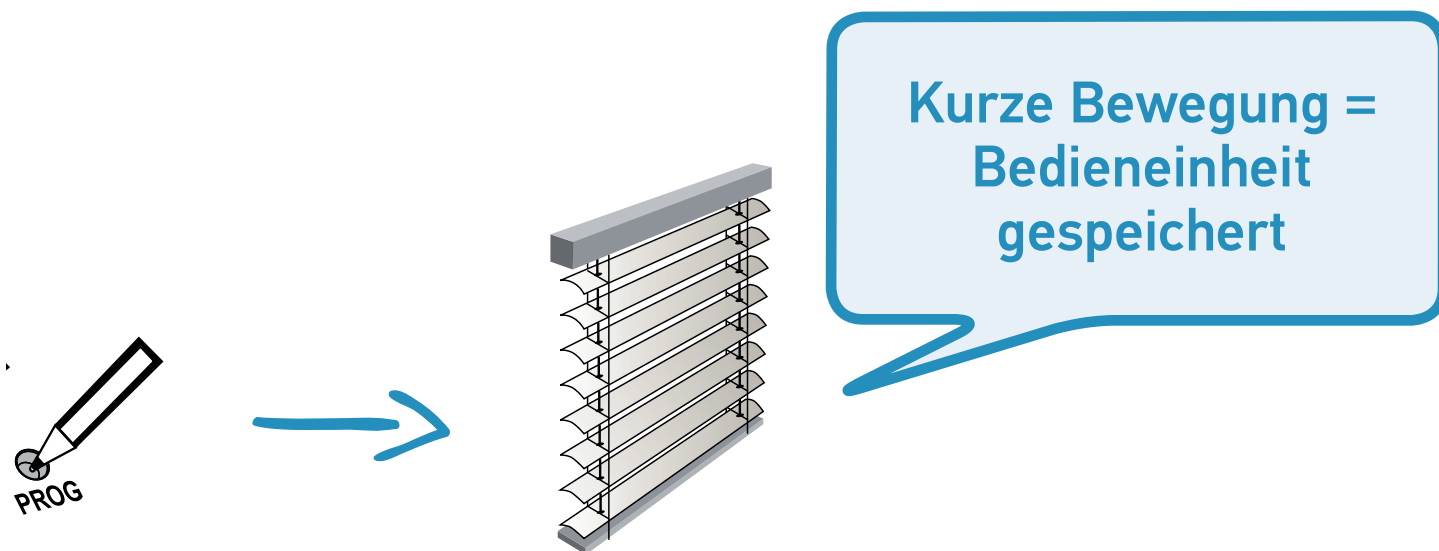
**Stopp am Schaltfühler  
=  
obere Endlage eingelernt**

## 4.5. EINLERNEN DER ERSTEN UNIDIREKTIONALEN SOMFY IO-BEDIENEINHEIT



- **Mit einer bereits eingelernten lokalen Somfy io-Bedieneinheit**

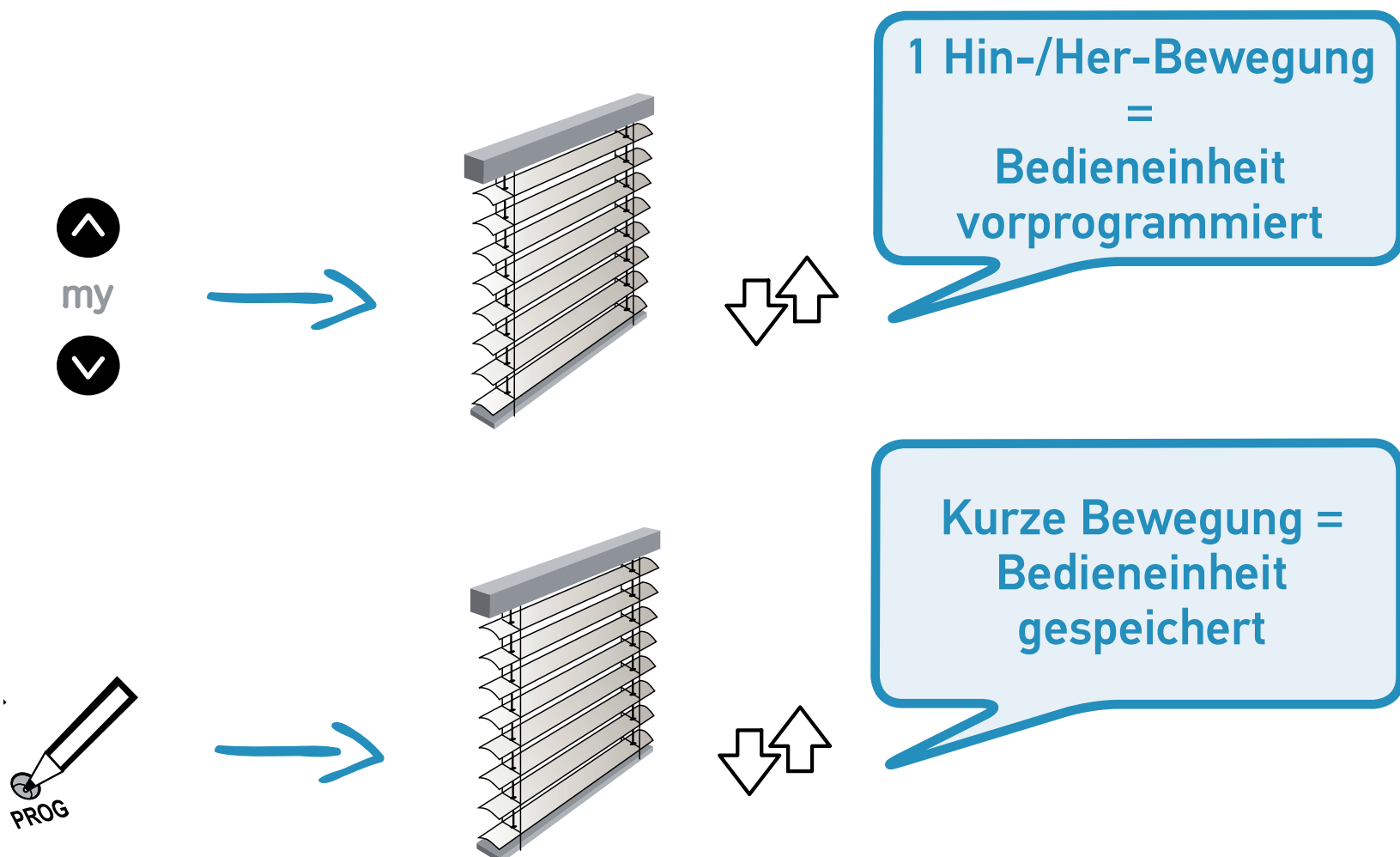
Drücken Sie kurz auf die **PROG**-Taste dieser Bedieneinheit:  
Die Jalousie bewegt sich kurz, die Bedieneinheit ist gespeichert.



- **Nach einer einfachen Spannungsunterbrechung**

Drücken Sie gleichzeitig solange auf die AUF- und AB-Taste der neuen Bedieneinheit, bis die Jalousie sich bewegt.

Drücken Sie kurz auf die **PROG**-Taste dieser Bedieneinheit: Die Jalousie bewegt sich kurz, die Bedieneinheit ist gespeichert.



Lesen Sie die Gebrauchsanleitung für die bidirektionale Somfy io-Bedieneinheit, um diese einzulernen.

## 5.ÄNDERN DER GRUNDEINSTELLUNGEN

---

### 5.1. ERMITTELN DER BEREITS DURCHGEFÜHRTEN EINSTELLUNGEN

Versorgen Sie den Antrieb mit Spannung.

**FALL 1** DerAntriebführt einekurzeHin-/Her-Bewegung aus. Die Endlagen sind eingestellt und es ist noch keine Bedieneinheit eingelernt. ➡ Gehen Sie zu Kapitel **4.5.**

---

**FALL 2** Beim Einschalten führt der Antrieb keine kurze Hin-/Her-Bewegung aus und reagiert nicht auf die Betätigung der AUF-/AB-Taste: Die Endlagen sind nicht eingestellt und es ist noch keine Bedieneinheit eingelernt. ➡ Gehen Sie zu Kapitel **4.1.**

---

**FALL 3** Der Antrieb führt keine kurze Hin-/Her-Bewegung aus, reagiert aber nicht auf die Betätigung der AUF-/AB-Taste: Die Endlagen sind eingestellt und die Bedieneinheit ist eingelernt. ➡ Weiter mit dem nächsten Schritt.



**Es darf immer nur ein motorisiertes Produkt auf einmal eingeschaltet werden.**

### 5.2. EINSTELLEN DES DREHWINKELS



**Für den optimalen Betrieb des Antriebs J4 IO ist die Einstellung des Drehwinkels unerlässlich.**



*Standardmäßig entspricht der Drehwinkel einer Drehung der Antriebswelle um 180°.*

## Was ist der Drehwinkel?

Der Drehwinkel ist der Gesamtwinkel, den die Jalousie benötigt, um von der Position Lamellen geschlossen zur Position Lamellen vollständig geöffnet zu wechseln.

Die Position Lamellen vollständig geöffnet ist erreicht, wenn die Lamellen still stehen und die Jalousie eine erste Aufwärtsbewegung ausführt.

Drücken Sie die AB-Taste, bis die untere Endlage erreicht wird.

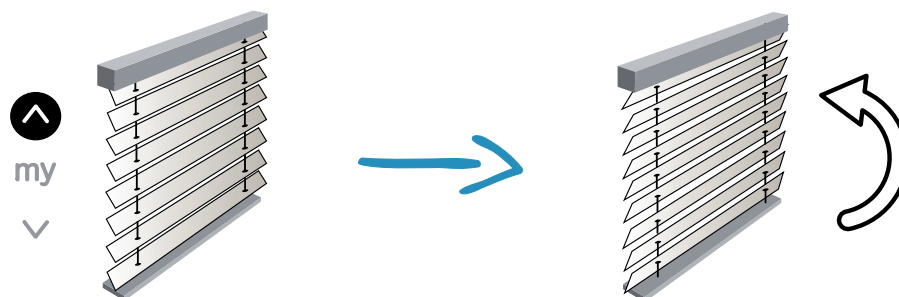
Wenn die Jalousie in der unteren Endlage ist, drücken Sie 5 Sekunden auf die Tasten AUF und AB: Die Jalousie bewegt sich kurz.



Drücken Sie die Taste **my** der Bedieneinheit: Die Jalousie bewegt sich kurz.



Bewegen Sie durch kurze Druckimpulse an der AUF-Taste die Lamellen von der Position Lamellen geschlossen auf die Position Lamellen vollständig geöffnet.



Drücken Sie solange gleichzeitig die AUF-Taste und die Taste **my**, bis sich die Jalousie bewegt.



## 5.3. ÄNDERN DER ENDLAGEN



Diese Schritte sind auch in der in Papierform gelieferten Kurzinstallationsanleitung beschrieben, die mit dem Antrieb bereitgestellt wurde und unter folgender Adresse heruntergeladen werden kann: [www.somfy.info](http://www.somfy.info).

### EINSTELLUNG DER OBEREN ENDLAGE IM VIDEO

### EINSTELLUNG DER UNTEREN ENDLAGE IM VIDEO

Die Videos sind über den YouTube-Kanal **SOMFYTV** verfügbar. Klicken Sie auf die Adresse, um sie aufzurufen:

→ [www.youtube.com/somfytv/playlists](http://www.youtube.com/somfytv/playlists)

Klicken Sie  
hier, um die  
Videos direkt  
aufzurufen

### Tipps:

- **So stellen Sie eine neue obere Endlage über der aktuellen Endlage ein:**

Drücken Sie die AUF-Taste. Die Jalousie hält in der aktuellen oberen Endlage an. Um die aktuelle Endlage zu überfahren, muss dann die AUF-Taste erneut gedrückt werden.

- **So stellen Sie eine neue untere Endlage unter der aktuellen Endlage ein:**

Drücken Sie die AB-Taste. Die Jalousie hält in der aktuellen unteren Endlage an. Um die aktuelle Endlage zu überfahren, muss dann die AB-Taste erneut gedrückt werden.

## 5.4. EINSTELLEN DER HORIZONTALEN POSITION DER LAMELLEN



**Vor Durchführung dieser Einstellung muss der Drehwinkel eingestellt worden sein.**



*Diese Einstellung ist nur erforderlich, wenn eine Jalousie mit alternativer Betriebsart mit einem Sonnensensor verwendet wird.*

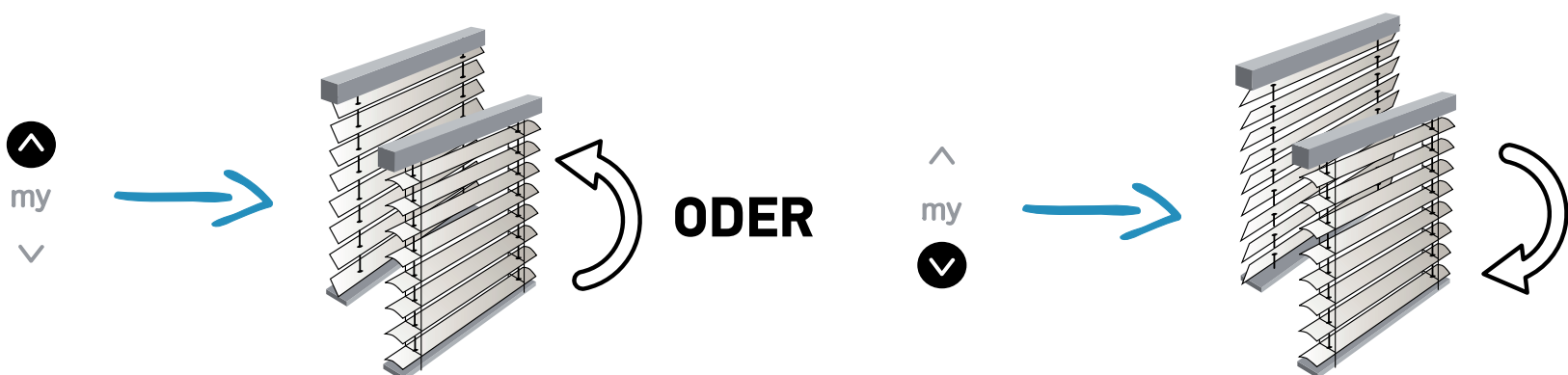
Drücken Sie 5 Sekunden lang gleichzeitig die Tasten AUF und AB der Bedieneinheit: Die Jalousie bewegt sich kurz.



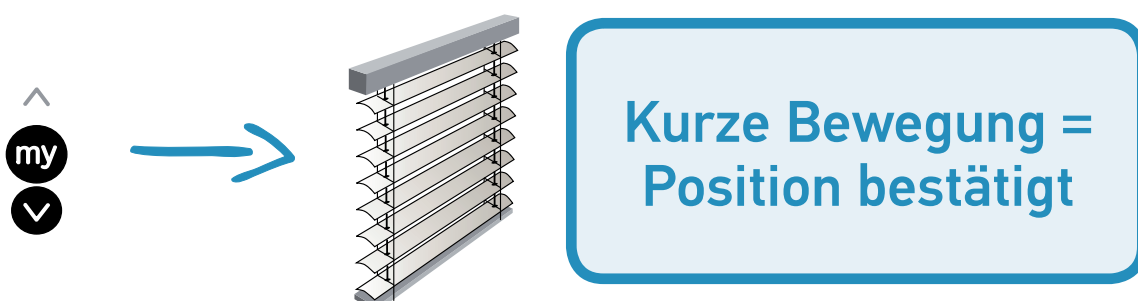
Drücken Sie die Tasten **my** und AB der Bedieneinheit: Die Jalousie bewegt sich kurz.



Bewegen Sie die Lamellen in die horizontale Lage, indem Sie kurz die Taste AUF oder AB der Bedieneinheit drücken.



Drücken Sie gleichzeitig die Tasten **my** und AB der Bedieneinheit, bis sich die Jalousie bewegt: Die horizontale Einstellung der Lamellen ist bestätigt.

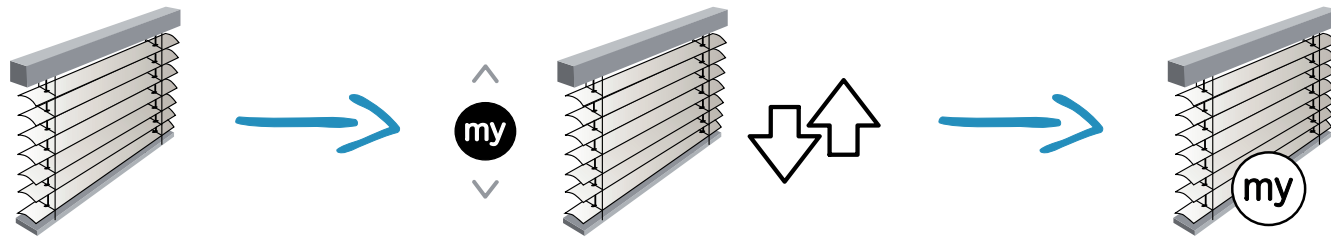


*Diese Einstellung kann vor dem Einlernen der ersten unidirektionalen Somfy IO-Bedieneinheit erfolgen.*

## 5.5. LIEBLINGSPOSITION

### ÄNDERN DER LIEBLINGSPOSITION (my)

Fahren Sie die Jalousie in die gewünschte neue Lieblingsposition (**my**).  
Drücken Sie die Taste (**my**) solange, bis die Jalousie sich kurz bewegt:  
Die neue Lieblingsposition (**my**) ist gespeichert.



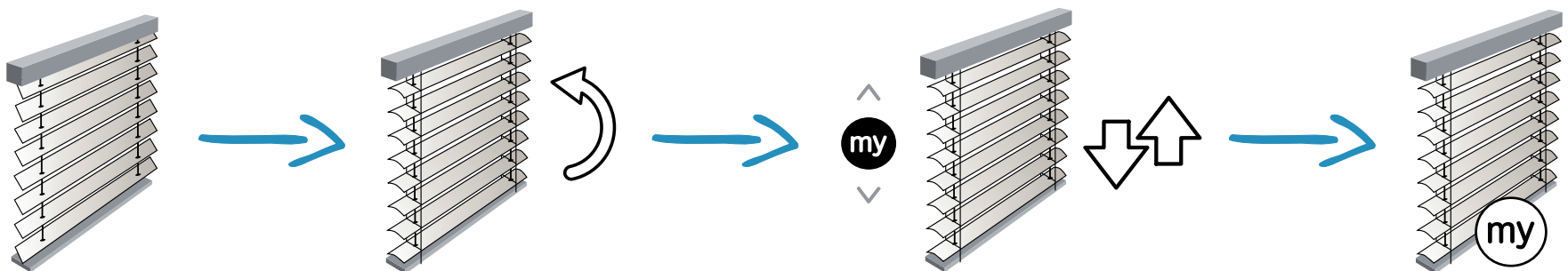
### → SPEICHERN DER LIEBLINGSPOSITION (my) BEI JALOUSIEN MIT ZWISCHENPOSITION



Wenn die Jalousie eine Zwischenposition hat, darf die Lieblingsposition (**my**) nur in der unteren Endlage gespeichert werden; die Lamellen müssen dabei in einem Winkel ausgerichtet sein, der im Bereich des Drehwinkels liegt.

Fahren Sie die Jalousie in die untere Endlage mit geschlossenen Lamellen.  
Drehen Sie die Lamellen in den gewünschten Winkel oder in den Winkel, welcher der Zwischenposition entspricht.

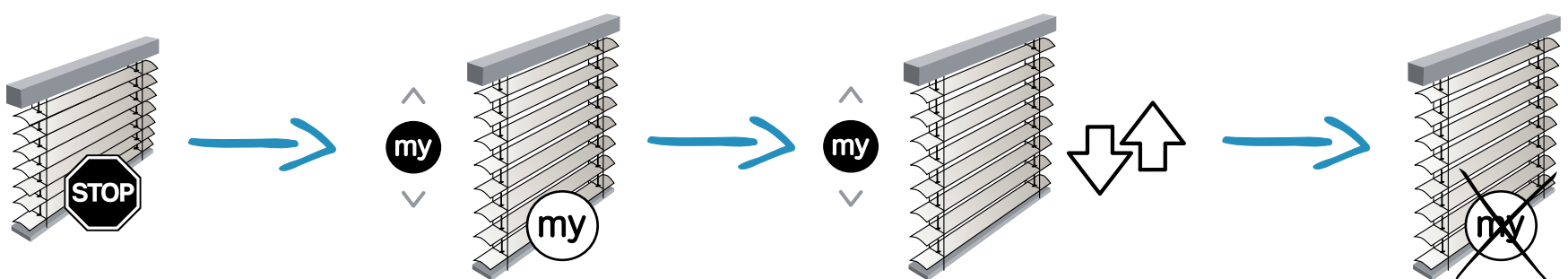
Drücken Sie die Taste (**my**) solange, bis die Jalousie sich kurz bewegt: Die neue Lieblingsposition **my** ist gespeichert.



### → LÖSCHEN DER LIEBLINGSPOSITION (my)

Drücken Sie kurz die Taste **my**, während sich die Jalousie nicht bewegt:  
Die Jalousie bewegt sich und hält in der Lieblingsposition an.

Drücken Sie die Taste **my** erneut, bis die Jalousie sich kurz bewegt: Die Lieblingsposition ist gelöscht.



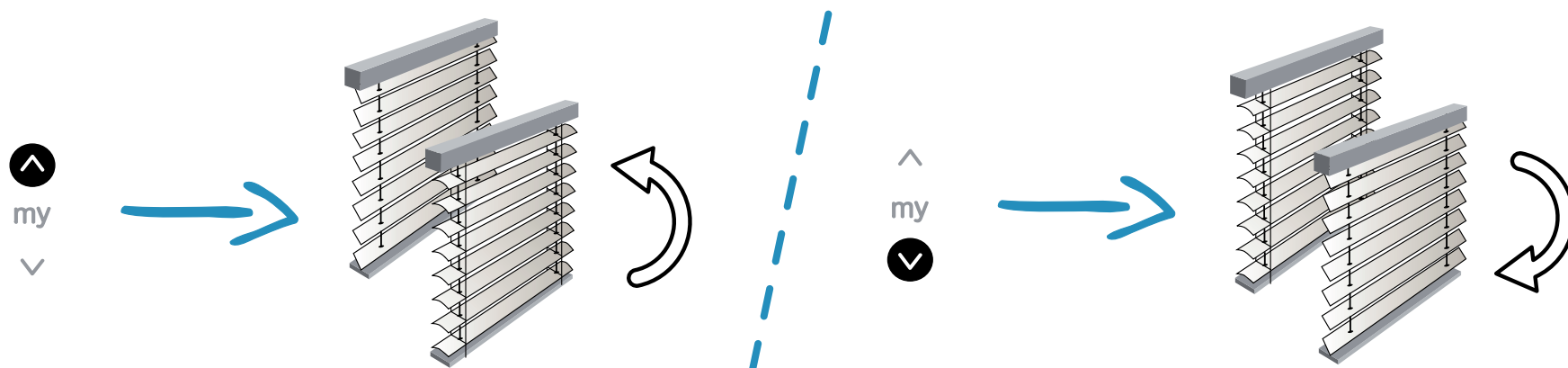


## 6. BEDIENUNG DES ANTRIEBS UND WARTUNG

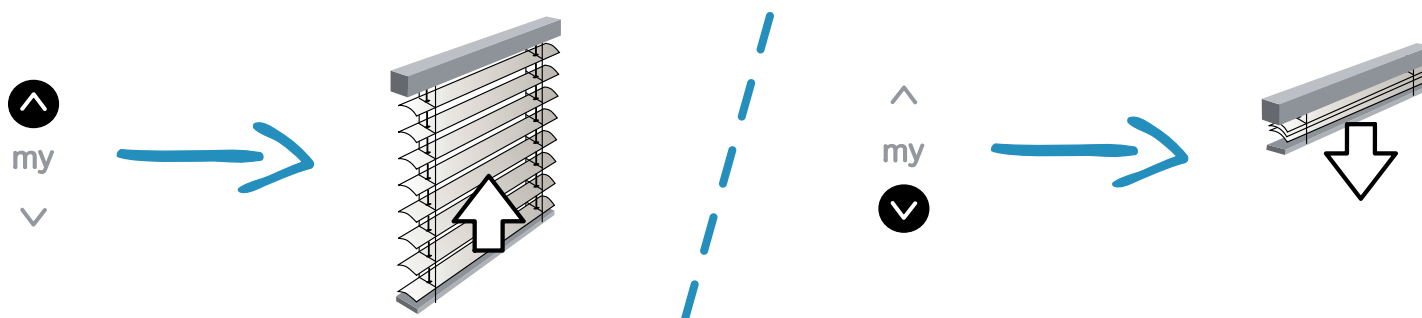
→ Für diesen Antrieb sind keine Wartungsarbeiten erforderlich.

### 6.1. AUF- UND AB-TASTE

Ein **kurzer Druck** auf die AUF- oder AB-Taste verstellt die Neigung der Lamellen der Jalousie.

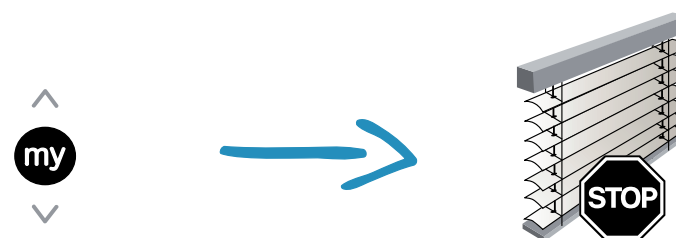


Ein **langer Druck** auf die AUF- oder AB-Taste lässt die Jalousie ganz nach oben bzw. unten fahren.



### 6.2. FUNKTION STOP

Drücken Sie kurz die Taste **my**, während sich die Jalousie bewegt: Die Jalousie hält automatisch an.

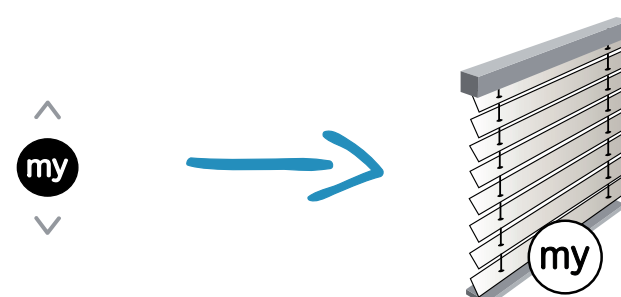


### 6.3. LIEBLINGSPOSITION (my)



Eine als „Lieblingsposition“ bezeichnete Zwischenposition zwischen der oberen oder unteren Endlage ist bereits am Antrieb eingelernt. Diese Lieblingsposition des Antriebs wird im Werk auf 600 ms von der unteren Endlage aus eingestellt. Sie entspricht der Position auf halber Höhe mit halb geöffneten Lamellen.

Drücken Sie kurz die Taste **my**, während sich die Jalousie nicht bewegt. Die Jalousie setzt sich in Bewegung und fährt in die Position. Dann hält sie an und dreht die Lamellen in die voreingestellten Winkel.



## 7. TIPPS UND TRICKS

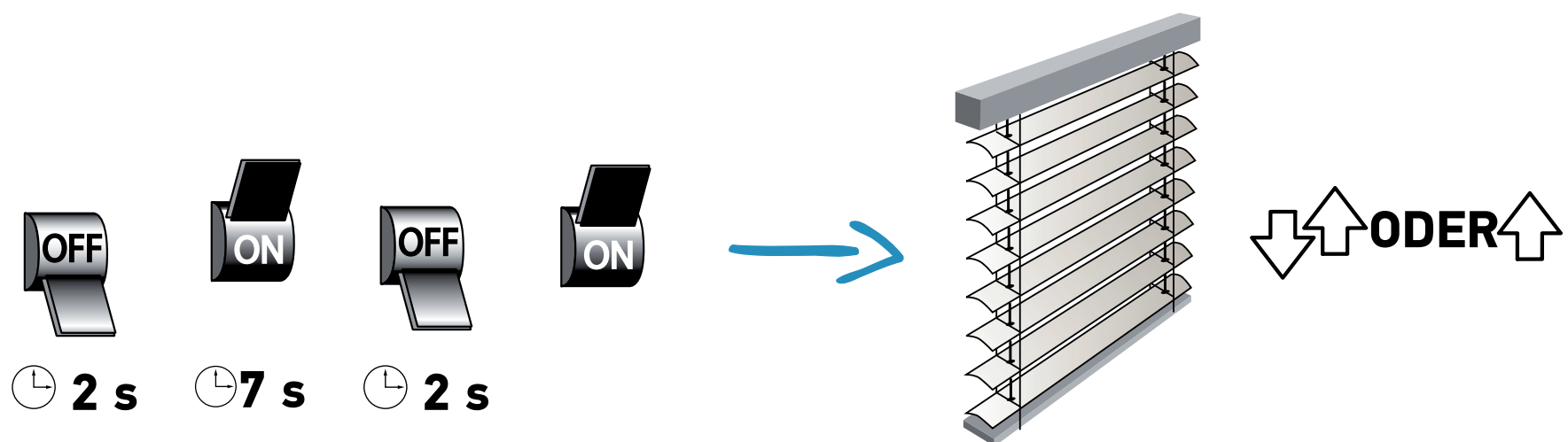
### 7.1. RÜCKSETZEN DES ANTRIEBS

Beim Rücksetzen werden Bedieneinheiten, Sensoren und Endlagen gelöscht. Die Drehrichtung des Antriebs und die Lieblingsposition **my** des Antriebs werden ebenfalls zurückgesetzt.

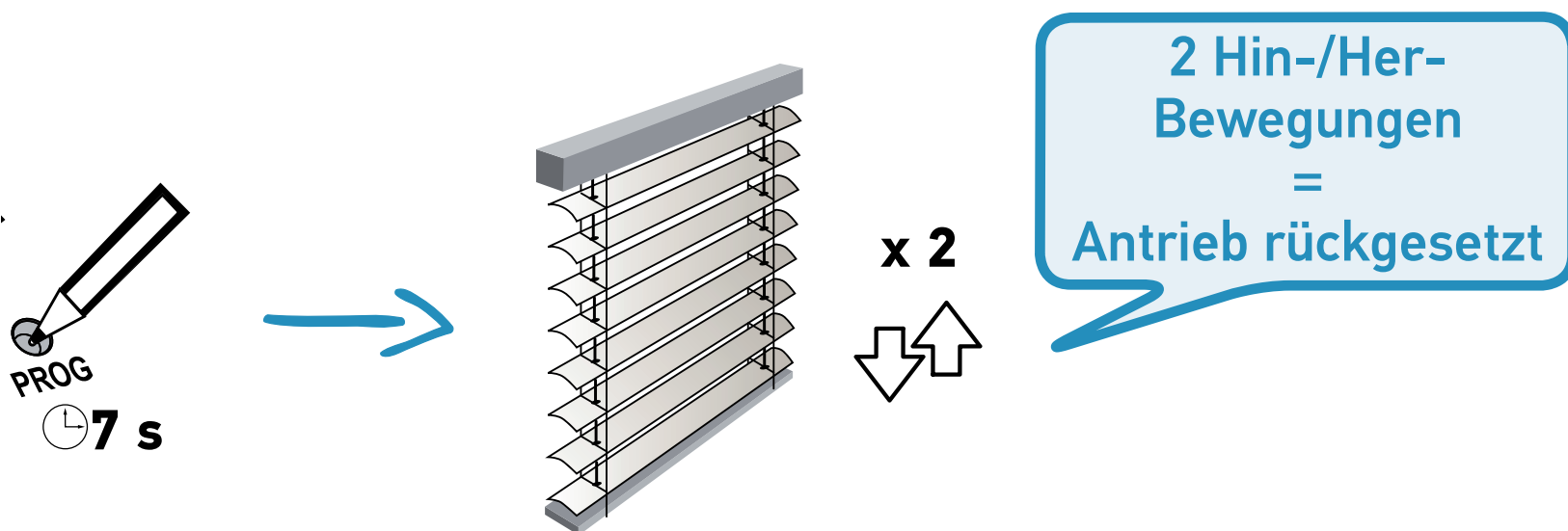


**Achten Sie darauf, dass sich die Jalousie mindestens 30 cm unter dem Schaltfühler befinden muss.**

Versorgen Sie den Antrieb mindestens **15 Sekunden** mit Spannung und nehmen Sie dann wie folgt eine doppelte Abschaltung vor:



Drücken Sie **7 Sekunden** auf die **PROG**-Taste der lokalen Somfy io-Bedieneinheit:



*Die aktuelle Position der Jalousie wird als untere Endlage eingelernt, es sei denn, die untere Endlage wurde vom Hersteller gesperrt.*



**Tipp:** Falls dies möglich ist, die Jalousie vor dem erneuten Einschalten des Antriebs in die untere Endlage bringen. In diesem Fall muss die Position der unteren Endlage nicht neu eingelernt werden.

## 7.2. HILFETABELLE

Problem	Mögliche Ursachen	Lösungen
Die Jalousie funktioniert nicht.	Der Antrieb ist nicht richtig verkabelt.	Die Verkabelung überprüfen und ggf. ändern.
	Der Überhitzungsschutz des Antriebs wurde ausgelöst.	Warten, bis der Antrieb abgekühlt ist.
	Das verwendete Kabel ist nicht konform.	Das verwendete Kabel überprüfen und sicherstellen, dass es über 4 Leiter verfügt.
	Die Batterie der Somfy io-Bedieneinheit ist schwach.	Prüfen, ob die Batterie schwach ist und sie ggf. austauschen.
	Die Bedieneinheit ist nicht kompatibel.	Überprüfen Sie die Kompatibilität und wechseln Sie bei Bedarf den Funksender aus.
	Die io-Bedieneinheit ist nicht eingelernt.	Eine eingelernte Bedieneinheit verwenden oder die Bedieneinheit speichern.
Die Jalousie hält zu früh an.	Die Endlagen wurden falsch eingestellt.	Die Endlagen erneut einstellen.
Die Jalousie reagiert bei der Einstellung der unteren Endlage nicht.	Die untere Endlage wurde vom Hersteller gesperrt und kann nicht eingestellt werden.	Nicht versuchen, die untere Endlage einzustellen.
Die Jalousie ist in der Position der oberen Endlage blockiert.	Der Antrieb wurde zurückgesetzt, während sich die Jalousie nah am Schaltfühler befand.	Den Antrieb mechanisch demontieren, den Behang in die Position der unteren Endlage bringen und den Antrieb wieder montieren.
Die Lamellen der Jalousie lassen sich nicht leicht drehen.	Der Funksender ist nicht kompatibel.	Lernen Sie eine Fernbedienung vom Typ Situo io Variation, Sunis Wirefree II io, NINA Centralisation oder Smoove io ein und verwenden Sie diese.
Die Lamellen der Jalousie richten sich nicht korrekt aus.	Der Drehwinkel nicht korrekt eingestellt.	Den Drehwinkel neu einstellen.

Problem	Mögliche Ursachen	Lösungen
Die Position <b>my</b> ist nicht wiederholbar.	Der Drehwinkel nicht korrekt eingestellt.	Den Drehwinkel und dann die Position <b>my</b> neu einstellen.
Eine Jalousie, die von einer Haustechnikzentrale eines anderen Herstellers angesteuert wird, ist nicht mehr synchronisiert.	Die Jalousie ist beim Hochfahren auf ein Hindernis getroffen und ist daraufhin etwas zurückgefahren, um Zugwirkung zu vermeiden.	Herunterfahren, bis die untere Endlage erreicht ist, um den Antrieb erneut mit der Zentrale zu synchronisieren.

### 7.3. WEITERE FRAGEN

→ **OBWOHL EIN SONNENSSENSOR VORHANDEN IST, STELLEN SICH BEI GERINGER SONNENEINSTRALUNG DIE LAMELLEN DER JALOUSIE NICHT AUF DIE HORIZONTALE STELLUNG EIN. WARUM?**

- Wenn der Sonnensensor nicht eingelernt/eingestellt ist, muss er unter Berücksichtigung der Bedienungsanleitung des Sensors korrekt eingelernt/eingestellt werden.
- Wenn der Sonnensensor bereits eingelernt/eingestellt ist, muss der Drehwinkel neu eingestellt werden.
- Wenn die Lieblingsposition **my** gelöscht wurde, muss sie neu eingestellt werden.

→ **ICH HABE EINEN WINDWÄCHTER UND DIE JALOUSIE FÄHRT STÄNDIG, D. H. JEDE STUNDE, IN DIE OBERE ENDLAGE. WARUM?**

Möglicherweise ist die Batterie des Sensors schwach. Prüfen, ob die Batterie schwach ist und sie ggf. austauschen.

→ **BEI DER EINSTELLUNG UND BEIM EINLERNEN REAGIEREN EINE ODER MEHRERE JALOUSIEN NICHT SO, WIE ES IN DER INSTALLATIONSANLEITUNG BESCHRIEBEN IST. WARUM?**

Die Einstellung/das Einlernen wurde nicht korrekt durchgeführt. Die Spannungsversorgung zweifach unterbrechen und gegebenenfalls das Einlernen/Einstellen von Anfang an wiederholen.

## → **ICH MÖCHTE EINE SOMFY IO-BEDIENEINHEIT ODER EINEN SENSOR HINZUFÜGEN/LÖSCHEN. WIE GEHT DAS?**

Um eine Automatikvorrichtung zum Antrieb hinzuzufügen oder zu löschen, ist die Anleitung für die jeweilige Automatikvorrichtung zu beachten.

## → **WARUM IST DIE OBERE ENDLAGE DER JALOUSIE LEICHT VERSCHOBEN?**

Beim Hochfahren der Jalousie kann es dazu kommen, dass die Bänder sich im Verlauf der Nutzung besser zusammenrollen: Hierdurch verschiebt sich die Position der oberen Endlage. Um dies zu vermeiden, muss die Funktion zur automatischen Anpassung aktiviert werden.

Wenn die Verschiebung jedoch darauf zurückzuführen ist, dass die Bandleiter der Jalousie sich nicht korrekt faltet, lässt sich dies hiermit nicht kompensieren.



**[www.somfy.com](http://www.somfy.com)**

**SOMFY ACTIVITES SA**

50 avenue du Nouveau Monde

F - 74300 Cluses

SOMFY ACTIVITES SA, Société Anonyme, Capital 35.000.000 €, RCS Annecy 303.970.230 - 09/2017